Jahrgang 46 | Mittwoch, den 1. April 2015 | Nummer 14

Anzeige

CHRIST
seit Generationen
Qualität

Unser Rindfleisch ist diese Woche vom Landwirt Reichert aus Rüddingshausen.

Angebote vom 30.03. bis 11.04.2015 *Beste Qualität aus eigener Schlachtung - vom Bauer um die Ecke*

Hausmacher Blutwurst	100 g **0,59 €**	**Kotelett**	100 g **0,59 €**
Bauerncervelatwurst	100 g **1,19 €**	**Schweinegulasch**	100 g **0,59 €**

Sauerei der Woche: Leberwurst im Ring ..... 100 g **0,79 €**

Hauptgeschäft
Ober-Ofleiden im Ohmcenter

Filiale Homberg/Ohm
in der Frankfurter Straße 34

Filiale Nieder-Gemünden im tegut
☎ 0 66 34 / 91 87 26

Metzgerei Christ **35315 Homberg, Ober-Ofleiden, Tel. (06633) 233**
www.lieblingsmetzgerei.de

Veranstaltungen Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

02.04.2015
Black & White-Party
Appenröder Walfische mit Jugendgruppe

02.04.2015
Jahreshauptversammlung
Eintracht Fan-Club Deckenbach
Sportheim

05.04.2015
Osterdiscoabend
Burschenschaft Nieder-Ofleiden

05.04.2015
Osterwanderung
Appenröder Walfische mit Jugendgruppe

06.04.2015
Osterfrühschoppen
Burschen- und Mädchenschaft Ober-Ofleiden

06.04.2015
Osterwanderung mit anschließendem Gottesdienst
Heimatfreunde Büßfeld und HMC MISE

07.04.2015
19:00 Uhr Frauenselbsthilfe nach Krebs Landesverband Hessen e.V. Gruppe Homberg (Ohm)
Ansprechpartnerinnen:
Renate Grimm 06634-1740
Petra Wiegand 06633-7186

08.04.2015
19:30 Uhr Treffen im ev. Gemeindehaus
Landfrauenverein Maulbach

Veranstaltungen in Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

05.04.,
Osterrock mit den Glassbowstones,
Mardorf, Raab´s Saal

05.04.,
Öffentliche Stadtführung, Treffpunkt um 14.00 Uhr beim Brunnen am Marktplatz Amöneburg

Veranstaltungen der Gemeinde Gemünden (Felda)

Datum, Ort, Veranstaltung

02.04.2015
19:00 Jahreshauptversammlung
Feuerwehrgerätehaus (Nieder-Gemünden)
Club Alte Kameraden

05.04.2015
Osterparty Jugendraum (Ehringshausen) Jugendgruppe Ehringshausen

Impressum: BÜRGERZEITUNG
Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH Heimat- und Bürgerzeitungen

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich.
Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/ 9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de, Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 7,75 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Motorradanlassen

„20 Jahre - Jubiläum“
Saison – Eröffnungsfahrt

am 12. April 2015

in

Burg – Gemünden

Es laden ein :

Die Motorradfreunde

„Lagascholi“

Abfahrt : 13.00 Uhr ab Sportplatz

Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt.

Bei extrem schlechter Witterung wird das Anlassen um **zwei** Wochen auf den 26. April verschoben !!

Erlebniswanderung durch das "Sagenhafte Schächerbachtal"

12. April 2015

Zeit: 10:00 Uhr - 14:30 Uhr

Treffpunkt: Wanderportal am Stadthallenplatz in Homberg (Ohm)

Kosten: 5 € / Erwachsene, 2,50 € / Kind, 10 € / Familie

Wanderführer Hartmut Kraus würzt die Wanderung mit Anekdoten, Geschichten und uralten Sagen. Eine Rast mit kleinem Imbiss ist inklusive.

Um Anmeldung wird gebeten bei:

Hartmut Kraus, Telefon 06633-7106. Bei Starkregen und/oder Gewitter findet die Wanderung nicht statt.

Alle Informationen zu den Vogelsberger Extratouren findet der interessierte Wanderer unter www.extratouren-vogelsberg.de., eine ausführliche Beschreibung der Schächerbachtour zusätzlich unter www.homberg.de.

Bekanntmachungen

Stadt Homberg

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!

Notruf/ Feuerwehr und Unfallrettung für Stadtteil Nieder-Ofleiden	06641/19222

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag - Freitag	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag	von 14.00 bis 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung	

Sprechstunden des Bürgermeisters

nach Vereinbarung

Internet: Homepage www.homberg.de
zentrale E-mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

Stadtverwaltung, Zentrale	**184-0**
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Zulassungsstelle	184-47
Telefax Bauhof	911 04 56
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305
Der Bürgermeister	
Herr Bürgermeister Prof. Béla Dören	
Sekretariat:	
Frau Deeg	184-21
Frau Heidt-Kobek	184-23
Kultur, Tourismus, Ohmtal-Bote:	
Frau Dr. Bick	184-22
E-Mail: ohmtalbote@homberg.de	
Tourist Information	
Markt-Café, Marktstraße 28	
Tourist-info@homberg.de	184-43
Hauptverwaltung	
Amtsleiter, Ordnungsamt:	
Herr Haumann	184-24
Gewerbe- und Standesamt:	
Herr Dluzenski	184-25
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:	
Herr Böcher/ Frau Klaper	184-29/26
Personalwesen:	
Frau Nierichlo	184-27
Frau Jarkow	184-28
Verwalt. Kindertagesstätten:	
Frau Myska	184-51
Zulassungsstelle:	
Frau Claar	184-48
Finanzverwaltung	
Amtsleiterin: Frau Hisserich	184-34
Stadtkasse: Frau Weber/ Frau Reiß	184-39/35
Steueramt, Rechnungswesen, Controlling:	
Herr Schmitt/ Frau Helfenbein	184-36/37
Bauverwaltung	
Amtsleiter, Tiefbau, Wasser- und Abwasserversorgung:	
Herr Rühl	184-32
Hochbau, Baurechtl. Stellungnahme:	
Herr Tost	184-30
Friedhofswesen, Verwaltung städtischer	
Gebäude: Herr Strauch	184-31
Liegenschaften/ Marktwesen:	
Frau Seibert/ Frau Kraft	184-46/44
Bauhof	**9110455**
Mo. - Do	07.00 - 16.00 Uhr
Fr.	07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung	0162/8279451
Kindergärten	
Kindertagesstätte Hochstraße	5551
Krabbelhaus Friedrichstraße	5537
Kindertagesstätte Büßfeld	5586
Kindertagesstätte Nieder-Ofleiden	06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach	1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege	06641/977-420
Sonstige Einrichtungen	
Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil	2 12
Kläranlage	06429/495
Schwimmbad	9110040
Stadthalle	12 18
Diakoniestation Ohm/Felda	06400/90243
Familienzentrum	3959805
Ortsvorsteher/innen	
Appenrod - Herr Fleischhauer	5577
Bleidenrod - Herr Widauer	06634/295
Büßfeld - Herr Beyer	7456
Dannenrod - Frau Süßmann	911820
Deckenbach - Herr Becker	919175
Erbenhausen - Herr Österreich	06635/961013
Gontershausen - Herr Köhler	292
Haarhausen - Herr Völlinger	1321
Höingen - Herr Gemmer	7122
Homberg - Herr Christ	1634
Maulbach - Herr Schlosser, stellv. OV	6158
Nieder-Ofleiden - Herr Böttner	06429/6398
Ober-Ofleiden - Frau Feyh	5234
Schadenbach - Herr Scholl	7185
Schulen	
Grundschule Homberg	814
Gesamtschule Ohmtal	5075

Sondermüll-Kleinmengensammlung

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV) in Lauterbach, Eselswörth 23, führt am **Donnerstag, den 16.04.2015** wieder eine Sammelaktion zur Beseitigung von Problemabfall aus Haushalten, Kleingewerben und Schulen durch. Das Sammelfahrzeug steht

von 14.00 Uhr – 18.00 Uhr am Bauhof der Stadt Homberg (Ohm)

zur Entgegennahme von Sonderabfällen bereit. Anliefern können Sie Abfälle, die gesundheits- und umweltgefährdend sind und daher nicht in die Mülltonne oder ins Abwasser gehören.

Folgende Abfälle können bei der Sammlung abgegeben werden:

Abfälle rund ums Auto
- Autobatterien
- Abschmierfette
- Verunreinigtes Benzin, verunreinigter Dieselkraftstoff
- Bremsflüssigkeiten
- Frostschutzmittel
- Kaltreiniger
- Ölfilter
- Unterbodenschutz

Batterien
- Akkus
- Autobatterien (max. 3 Stück pro Person)
- Knopfzellen
- Rundzellen

Heimwerker-/Hobbychemikalien
- Abbeizer
- Fotochemikalien
- Holzschutzmittel
- Klebstoffe
- Flüssige Lacke und Farben (keine Dispersionsfarben)
- Laugen und Säuren
- Lösungsmittel (Terpentin, Terpentinsatz, Xylol, etc.)
- Rostschutzmittel

Haushaltschemikalien
- Desinfektionsmittel
- Entfärber, Fleckenentferner
- Entkalker
- Mottenschutzmittel
- Reinigungsmittelreste (Sanitär-/Backofenreiniger, etc.)

Gartenchemikalien
- Düngemittel
- Unkraut-/Schädlingsbekämpfungsmittel

Sonstiges
- Gifte und Laborchemikalien
- PCB-haltige Kondensatoren
- Quecksilberthermometer
- Quecksilberhaltige Schalter
- Teilentleerte Spraydosen
- Altmedikamente

Ölhaltige Festabfälle
- Ölbinder
- Ölfilter
- Ölgetränkte Lampen und Putzwolle (tropfend)

Leuchtmittel **Leuchtstoffröhren/Gasentladungslampen**
von Privatpersonen können kostenlos auch direkt am Entsorgungszentrum Vogelsberg, Telefon: 06638-1249 abgegeben werden.
- Leuchtstoffröhren
- Gasentladungslampen

Bitte beachten Sie:
- Dispersionsfarben und ausgehärtete Lacke sind Restabfälle
- Nach der Altölverordnung sind Tankstellen, Werkstätten und Geschäfte verpflichtet, Altöl zurückzunehmen (bei Vorlage des Kaufbeleges kostenlos, ohne Beleg kostenpflichtig)
- Nach der Batterienverordnung ist der Handel verpflichtet, Batterien zurückzunehmen. Geschäfte bieten Abgabemöglichkeiten an

Mengenbegrenzung und Kosten
- Pro Person maximal 100 kg
- Pro Behälter maximal 20 Liter
- Gewerbliche Anlieferer haben 5,50 € je kg zu zahlen, für Privatpersonen wird die Anlieferung nicht berechnet

Ab sofort werden am Sammelfahrzeug wieder Altmedikamente von Privatpersonen entgegengenommen. Die Vereinbarung mit der Landesapothekenkammer, dass Apotheken Altmedikamente zurücknehmen, gilt nicht mehr. Altmedikamente sind zwar zumeist Restabfall und dürfen auch so entsorgt werden, sollten aber wegen der Inhaltsstoffe aus dem Hausmüll heraus gehalten werden. Daher nimmt der ZAV am Sammelfahrzeug solche Medikamente an. Einige Apotheken bieten diesen Service auch weiterhin an. Fragen Sie daher nach.

Die Annahme der wegen gefährlicher Reaktionen stets getrennt zu verwahrenden Sonderabfälle kann nur in verschlossenen Gebinden - möglichst in Originalbehältnissen belassen - von maximal 20 Liter Behältervolumen erfolgen. Ausgenommen hiervon sind Dispersionsfarben.
Um die Sonderabfall-Kleinmengensammlung von unnötigem Verpakkungsmaterial zu entlasten, sind insbesondere Pflanzenschutzmittelbehältnisse nach deren Entleerung und anschließendem Reinigen aufzuschneiden und in den „Gelben Sack“ zu geben. Das dabei anfallende Spülwasser bitte wieder im Pflanzenschutz ordnungsgemäß verwenden.
Sauber entleerte, tropffreie und spachtelreine Weißblechbehälter sollten nach ihrem Verpressen dem Altwarenhändler angeboten bzw. mit Haus- oder Sperrmüll beseitigt werden.
Behältnisse mit ausgehärteten Farbresten gehören in die Gelbe Tonne, wenn Sie die Rückstände entfernen können. Sollten sich die ausgehärteten Farbreste nicht vom Behältnis trennen lassen, sind sie dem Restmüll zuzuordnen
Bitte geben Sie den Sonderabfall persönlich beim „Verantwortlichen Personal“ am Sammelfahrzeug ab. Bei Verhinderung können auch Dritte, die dann über den Inhalt genauestens zu informieren sind, beauftragt werden. Die Sonderabfälle sollten beschriftet sein. Das Personal ist angewiesen, die umseitig genannten Sammeltermine (Standort, Standzeit) genau einzuhalten. Sollte dennoch einmal eine Verzögerung eintreten, warten Sie bitte am Einsammelort.
Keinesfalls darf Sonderabfall unbeaufsichtigt abgestellt werden, der dann eine ernstzunehmende Gefahr für Kinder darstellt und vom Sammelfahrzeug nicht mehr anzunehmen ist.
Den Weisungen des „Verantwortlichen Personals“ am Sammelfahrzeug ist Folge zu leisten. Für Schäden, die beim Andienen des Sonderabfalls entstehen, kann keine Haftung übernommen werden.
Wenn Sie noch Fragen haben, rufen Sie bitte beim **ZAV, Telefon 06641/9671-0** an, der Ihnen zu weiteren Auskünften gerne zur Verfügung steht.

Haushaltsplanung 2015

Der Magistrat der Stadt Homberg (Ohm) hat den Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 25. März 2015 eingebracht.
Gemäß § 97 Abs. 2 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) liegt der Entwurf der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen vom 02.04.2015 bis 14.04.2015 bei der Stadtverwaltung Homberg (Ohm), Finanzabteilung, Marktstraße 29, während der Dienststunden zur Einsichtnahme aus.
Homberg (Ohm), 01.04.2015

Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)
gez. Prof. Dören, Bürgermeister

Beschlussprotokoll Nr.: 29/2011 - 2016

zur Sitzung am: 19.02.2015

Unter dem Vorsitz des stellvertretenden Stadtverordnetenvorstehers Gerhard Kuntz waren anwesend:
1. Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung:
SPD-Fraktion:
Fina, Michael
Dr. Gunkel, Claus
Heller, Frank
Honig, Peter
Köhler, Jochen
Lorenz, Manfred
Schmidt, Helmut
Stock, Heinz-Jürgen
CDU-Fraktion:
Bisanz, Dagmar-Viola
Eckstein, Mechthild
Justus, Ralf
Orth, Volker
Pfeil, Henning
Reinhardt, Norbert
Schlosser, Matthias
Seipp, Annerose
Widauer, Kai
Wolf, Petra
FW-Fraktion:
Krebühl, Michael
Luft, Sandra
Maiß, Hansgünter
Süßmann, Rolf
FDP:
Diening, Hanns
Michael
fraktionslos:
Stumpf, Jutta
2. Die Mitglieder des Magistrats:
Bürgermeister Prof. Dören, Béla
Erster Stadtrat Rotter, Michael
Stadtrat Dörr, Matthias
Stadträtin Krebühl, Monika
Stadträtin Österreich, Barbara
Stadtrat Schönfeld, Günter
Stadtrat Wagner, Wilfried
3. Nicht anwesend:
Klein, Armin (E)
Zuleger, Holger (E)
Die Stadtverordneten waren durch schriftliche Einladung gem. § 58 HGO unter Angabe der Tagesordnung fristgemäß geladen, beschlussfähig erschienen und verhandelten wie folgt:
Antrag der Stadtverordneten Stumpf auf Änderung der Tagesordnung
Beschluss:
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Tagesordnungspunkt 13. Kaufvertrag Grundschulgelände Friedrichstraße;
hier: Genehmigung eines Grundstückkaufvertrages gem. § 2 der Hauptsatzung der Stadt Homberg (Ohm) - Drucksache Nr. 123b - von der Tagesordnung zu nehmen.
Abstimmungsergebnis:
(25 Anwesende) mit 11 Ja-Stimmen bei 14 Nein-Stimmen abgelehnt
1. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 19.12.2014
Es sind keine Einwendungen erhoben worden, eine Beschlussfassung findet somit nicht statt, die Niederschrift ist genehmigt.
2. Bericht aus der Arbeit des Magistrats
Bürgermeister Prof. Dören erstattet einen Bericht aus der Arbeit des Magistrats.
Der Bericht bezieht sich auf:
1. Bauvorhaben
2. Taxenordnung
3. Eheschließungen auf dem Schloss
4. Personalangelegenheiten
5. Stadthalle und Dorfgemeinschaftshäuser

Bürgermeister Prof. Dören nimmt Stellung zu Leserbriefen.

3. Anfragen und Mitteilungen
Stadtverordneter Orth hat schriftlich zur Bauleitplanung Friedrichstraße/ Marburger Straße angefragt.
Bürgermeister Prof. Dören gibt hierzu Antwort.
(Anfrage und Antwort ergeben sich aus der Anlage)
Stadtverordnete Bisanz spricht an, dass ihr die Information vorliegt, wonach eine Geschäftsfrau aus Homberg (Ohm) gerichtet an den Magistrat und alle Stadtverordneten eine Stellungnahme zum geplanten Einkaufszentrum in der Friedrichstraße geschrieben hat. Es wurde auch geantwortet. Sie hat aber als Stadtverordnete nie einen Brief oder ein Antwortschreiben erhalten. Die Briefeschreiberin ist davon ausgegangen, dass alle Stadtverordneten eine Kopie des Schreibens erhalten.
Bürgermeister Prof. Dören sagt eine Kopie des Schreibens und der Antwort zu.
Stadtverordnete Wolf spricht an, dass ihr berichtet wurde, wonach der Betreiber von Wohnanlagen für betreutes Wohnen beim Bürgermeister vorstellig geworden ist im Auftrag des Investors, der sich für die Errichtung einer Anlage in der Friedrichstraße sehr stark interessiert und dass der Bürgermeister diesen Betreiber abgewiesen hat mit den Worten „Wir bräuchten in Homberg (Ohm) kein betreutes Wohnen, wir hätten schließlich eine Diakoniestation.“ Stadtverordnete Wolf, möchte wissen, ob dies den Tatsachen entspricht.
Bürgermeister Prof. Dören verneint dies. Der Betreiber hatte sich nicht ausgegeben, dass er im Auftrag eines Investors unterwegs ist. Er würde das gerne betreiben und er ist auch gerne willkommen. Er wurde darauf verwiesen, dass wir momentan keinen Investor brauchen, weil einen Investor haben wir und er kann sich gerne an den jetzigen Investor wenden, um damit in Einklang zu kommen. Der Betreiber hat Adresse und Telefon-Nummer mitgenommen, aber sich bisher nicht gemeldet. Bürgermeister Prof. Dören weist darauf hin, dass der Betreiber keine Absage bekommen hat und er keine Gespräche mehr ohne Zeugen führen wird.
Stadtverordnete Stumpf spricht an, dass in der Stadtverordnetenversammlung im Oktober in Nieder-Ofleiden vom Bürgermeister mitgeteilt wurde, der Investor sei abgesprungen. Sie möchte wissen, was der Bürgermeister getan hat, um den Investor zu bewegen, so kurzfristig wieder zuzusagen.
Bürgermeister Prof. Dören teilt mit, dass er ihn angerufen hat.
Stadtverordnete Wolf spricht die in der Pressemitteilung erwähnte Anhandgabe an, während die Stadtverordneten heute nun über den Kaufvertrag Grundschulgelände Friedrichstraße entscheiden sollen.
Bürgermeister Prof. Dören teilt mit, dass jede Menge Austrittsklauseln vorhanden sind, die gekoppelt sind an den Bebauungsplan, damit dann, wenn der Bebauungsplan anders entschieden wird, die Möglichkeit besteht ohne finanziellen
Schadensersatz auseinander zu gehen. Auch der andere Partner muss fair behandelt werden, weil er nach Mietern suchen muss und Verhandlungen führen können mit sonstigen Betreibern und Interessenten. Deswegen ist das ein Anhandgabe-Vertrag wie er heute zur Abstimmung steht.
Stadtverordnete Eckstein möchte den aktuellen Stand zur Bauruine in Appenrod wissen.
Bürgermeister Prof. Dören teilt mit, dass der betroffene Herr in den nächsten Wochen vorbei kommt.
Stadtverordnete Eckstein fragt nach, ob sich für Ober-Ofleiden etwas getan hat.
Bürgermeister Prof. Dören teilt mit, dass zum Einen Vermessungsarbeiten im Ohmtal stattfinden und zum Anderen ein erster Entwurf zum Turm und der Brücke gemacht wird.
4. Kommunalwahl 2016;
hier: Angaben auf den Stimmzetteln für die Kommunalwahl
1. Beschluss über die Benennung der Gemeindeteile
2. Beschluss über die Aufnahme zusätzlicher Angaben auf den Stimmzetteln - Drucksache Nr. 142 -
Stadtverordnete Stumpf verlässt vor Beratung und Beschlussfassung den Sitzungssaal.
Beschluss:
1. Benennung der Gemeindeteile
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die Gemeindeteile wie folgt zu benennen:
Appenrod, Bleidenrod, Büßfeld, Dannenrod, Deckenbach, Erbenhausen, Gontershausen, Haarhausen, Höingen, Homberg (Ohm), Maulbach, Nieder-Ofleiden, Ober-Ofleiden, Schadenbach.
Abstimmungsergebnis:
(24 Anwesende) mit 24 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen
(25 Anwesende)
2. Aufnahme zusätzlicher Angaben auf den Stimmzetteln
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, auf dem Stimmzettel für die Wahl zur Stadtverordnetenversammlung zu jedem Bewerber zusätzlich den benannten Gemeindeteil der Hauptwohnung aufzunehmen. Weitere Angaben werden zu den Bewerbern nicht aufgenommen.
Auf den Stimmzetteln für die Wahl zu den Ortsbeiräten in den Ortsbezirken werden zu den Bewerbern keine zusätzlichen Angaben aufgenommen.
Abstimmungsergebnis:
(25 Anwesende) mit 24 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen (1 Stimme nicht vergeben)

5. Umbau, Sanierung und Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses in Haarhausen;
hier: Beauftragung der Planung - Drucksache Nr. 143 -
Beschluss:
Die Angelegenheit wird zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss sowie Bau- und Umweltausschuss verwiesen.
Abstimmungsergebnis:
(25 Anwesende) mit 25 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen
6. Antrag der Stadt Amöneburg auf Zielabweichung vom Regionalplan Mittelhessen 2010;
hier: Klage der Stadt Homberg (Ohm) gegen den Genehmigungsbescheid des Regierungspräsidiums Gießen vom 30.12.2014 - Drucksache Nr. 132a -
Beschluss:
Die Stadtverordnetenversammlung, die in ihrer Sitzung vom 13.11.2014 bereits Widerspruch gegen die Entscheidung des Regierungspräsidiums Gießen eingelegt haben, stimmen der Klageerhebung gegen das Ergebnis des Zielabweichungsverfahrens des RP Gießen zu.
Abstimmungsergebnis:
(25 Anwesende) mit 14 Ja-Stimmen bei 11 Nein-Stimmen beschlossen
7. Antrag der SPD-Fraktion zur Dorferneuerung Ober-Ofleiden;
hier: Kontrolle des Verlaufs der Dorferneuerung Ober-Ofleiden - Drucksache Nr. 144 -
Stadtverordneter Reinhardt stellt nachfolgenden Änderungsantrag.
Beschluss:
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass zukünftig in jeder Stadtverordnetenversammlung unter Bericht aus der Arbeit des Magistrats vom Bürgermeister über den aktuellen Stand der Dorferneuerung Ober-Ofleiden berichtet wird.
Abstimmungsergebnis:
(25 Anwesende) mit 25 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen
8. Antrag der SPD-Fraktion zur Dorferneuerung Ober-Ofleiden;
hier: Verlauf des geplanten Radweges - Drucksache Nr. 145 -
Stadtverordneter Dr. Gunkel stellt nachfolgenden Änderungsantrag.
Beschluss:
Der Ortsbeirat von Nieder-Ofleiden, Gontershausen, Ober-Ofleiden und Homberg (Ohm) ist rechtzeitig, vor der Antragstellung auf Zuschüsse für den Radweg, über die geplante Streckenführung durch den jeweiligen Ortsteil und die zugehörige Gemarkung zu hören.
Abstimmungsergebnis:
(25 Anwesende) mit 14 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung beschlossen (10 Stimmen nicht vergeben)
9. Antrag der SPD-Fraktion betreffend Konzept über die Zusammenarbeit der Feuerwehren der Stadt Homberg (Ohm) - Drucksache Nr. 146 -
Stadtverordneter Orth stellt nachfolgenden Änderungsantrag.
Beschluss:
Das Konzept über die Zusammenarbeit und der Alarm- und Ausrückeordnung ist in einer der nächsten Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung durch den Stadtbrandinspektor vorzustellen.
Abstimmungsergebnis:
(25 Anwesende) mit 25 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen
10. Antrag der FW-Fraktion über die Schaffung eines Gesundheitszentrums mit palliativer ambulanter und stationärer Versorgung in Homberg (Ohm)
- Drucksache Nr. 147 -
Beschluss:
Die Angelegenheit wird zur weiteren Beratung an den Sozial- und Kulturausschuss sowie den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.
Abstimmungsergebnis:
(25 Anwesende) mit 24 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung beschlossen
11. Antrag der FW-Fraktion betr. Fortbildung der Ortsbeiräte in der Seminarreihe „Mein Dorf gestalten - Ausbildung zur/zum Dorfentwickler/-in“
- Drucksache Nr. 148 -
Beschluss:
Die Angelegenheit wird zur abschließenden Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.
Abstimmungsergebnis:
(25 Anwesende) mit 25 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen
12. Antrag der CDU-Fraktion zur geplanten Einführung der Biotonne im Vogelsbergkreis - Drucksache Nr. 139a -
Beschluss:
Die Stadtverordnetenversammlung fordert die Verbandsversammlung des ZAV auf, bei Einführung der Biotonne dafür Sorge tragen soll, dass auch Grünabfälle wie z. B. Grasschnitt über die Biotonne entsorgt werden können.
Abstimmungsergebnis:
(25 Anwesende) mit 25 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen
Nichtöffentlicher Teil:
Die Öffentlichkeit verlässt vor Beratung und Beschlussfassung den Sitzungssaal.
13. Kaufvertrag Grundschulgelände Friedrichstraße;
hier: Genehmigung eines Grundstückkaufvertrages gem. § 2 der Hauptsatzung der Stadt Homberg (Ohm) - Drucksache Nr. 123b -
Die Stadtverordneten der CDU-Fraktion, Stadtverordnete Stumpf sowie Städträtin Österreich und Stadtrat Wagner verlassen vor Beschlussfassung den Sitzungssaal.
Bürgermeister Prof. Dören fordert die beiden Magistratsmitglieder auf zu bleiben.

Beschluss:

A. Die Stadt Homberg (Ohm) verkauft die Grundstücke Gemarkung Homberg, Flur 2, Flurstück 408/2, Friedrichstraße 7 (ehemaliges Grundschulgelände) in Größe von 4.178 qm sowie eine Teilfläche von ca. 1.622 qm aus dem Flurstück 402/4, Friedrichstraße 3, somit insgesamt ca. 5.800 qm an die Schoofs Immobilien GmbH Frankfurt, vertreten durch den Geschäftsführer Mohamed Younis, Siemensstraße 20, 63263 Neu-Isenburg zur Errichtung eines Einkaufszentrums sowie ggf. altersgerechter Wohnungen mit einer Bruttogeschossfläche von 1.000 qm, die in die Planungen des Investors einbezogen werden.
Der Kaufpreis für die vorgenannte Fläche beträgt ca. 430.000,00 EUR. Sofern eine altersgerechte Wohnbebauung nicht - bis zum 30.06.2017 - verwirklicht wird, erhöht sich der Kaufpreis um 170,00 EUR/qm nicht realisierter Wohnfläche, höchstens jedoch auf 600.000,00 EUR.
Bezüglich der notwendigen Bauleitplanung und Straßenerschließung wird zusätzlich ein Städtebaulicher- und Folgelastenvertrag mit dem Investor geschlossen.

Abstimmungsergebnis:
(14 Anwesende) mit 14 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

B. Die Stadt Homberg (Ohm) bietet der Schoofs Immobilien GmbH Frankfurt zusätzlich zu den unter A genannten Flächen optional weitere Flächen zum Kaufpreis von 85,00 EUR/qm an. Hierzu gehören eine weitere Teilfläche des Kindergartengrundstücks Flur 2, Nr. 402/4, Friedrichstraße 3 in Größe von ca. 2.000 qm sowie die Grundstücke Flur 2, Nr. 398/9, Friedrichstraße 5 - Rettungswache - in Größe von 784 qm und Flur 2, Nr. 398/8 - Garagen Marburger Straße 4 - in Größe von 381 qm an. Damit würde der Schoofs Immobilien GmbH eine Gesamtfläche in Größe von ca. 8.900 qm zur Verfügung stehen.

Abstimmungsergebnis:
(14 Anwesende) mit 14 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

14. Veräußerung des städtischen Wohn- und Geschäftshauses Marktstraße 23
- Drucksache Nr. 141a -

Bürgermeister Prof. Dören teilt mit, dass er nicht mehr Bieter ist und bleibt im
Sitzungssaal.

Beschluss:
Ohne Beschluss
Die Sachdarstellung sowie der Bericht aus dem Haupt- und Finanzausschuss werden zur Kenntnis genommen.
Schluss der Sitzung: 21:55 Uhr

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle Homberg (Ohm)

In den Osterferien ist die Zulassungsstelle vom
Dienstag, 07. April 2015 bis Freitag, 10. April 2015
geschlossen!
In dringenden Notfällen bitten wir, auf die Zulassungsstellen in Mücke, Kirtorf (keine Schilder) oder Alsfeld, auszuweichen.

Sprechtage des Hessischen Amtes für Versorgung und Soziales Gießen

Lauterbach
Marktplatz 14 im Rathaus, Sitzungssaal
von 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag, 09.06.
Marburg
Frauenbergstr. 35, Erdgeschoß, Raum 09
von 09.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch, 01. und 15.04.; 06. und 20.05., 03. und 17.06.
Stadtallendorf
Gemeinschaftszentrum
Clubraum 3 u. Stadtverwaltung,
Besprechungsraum 2
von 13.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag, 12.03.; 07.05.
Information für die Besucher der Sprechtage
Schwerbehindertenausweise können nicht mehr verlängert oder geändert werden, sondern müssen in entsprechenden Fällen als Plastikkarte im Scheckkartenformat neu ausgestellt werden. Hierzu ist immer ein aktuelles farbiges Passbild erforderlich.
Eine Ausweisausstellung auf dem Sprechtag ist nicht möglich.

Fortsetzungsserie: Und was machen Sie...?

Mitarbeiter der Stadt Homberg (Ohm) stellen sich und Ihre Aufgaben vor

Diese Woche:
Das Team der Igelgruppe in der Integrativen Kindertagesstätte Hochstraße:
Christina Becker und Ingrid Maar

Seit wann arbeiten Sie bei der Stadt Homberg (Ohm) und was haben sie vorher gemacht?
Christina Becker: Seit 1982 arbeite ich bei der Stadt als ausgebildete Erzieherin.
Ingrid Maar: Ich arbeite seit 1971 für die Stadt Homberg.
Was sind Ihre konkreten Aufgaben?
Zu unseren Aufgaben zählen alle Arbeiten mit den Kindern in der Igelgruppe.

Was macht Ihnen an Ihrer Arbeit am meistens Spaß?
Christina Becker: Mir macht die Arbeit mit den Kindern rundum Spaß.
Ingrid Maar: Besonders schön finde ich, dass ich mich an keinen Lehrplan (wie in der Schule) halten muss. Wenn die Rahmenbedingungen stimmen, kann ich jedes Kind individuell auf einem Stück seines Lebensweges und seiner Entwicklung begleiten. Sehr gern beschäftige ich mich dabei mit den sogenannten „schwierigen“ Kindern und Eltern. Ich bilde auch gerne Fachpersonal aus.

Sie finden die Integrative Kindertagesstätte in der Hochstraße 18 in Homberg (Ohm). Sie erreichen das Kindergartenteam unter Tel. 06633/5551

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“

Die Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ ist jeweils samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr und mittwochs von 17:00 bis 19:00 zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet.
Die Annahme erfolgt kostenfrei.

Schließung des Bahnhofsplatzes in Homberg

Der Magistrat der Stadt Homberg (Ohm) hat die Schließung des Bahnhofsplatzes in Homberg beschlossen. Der dauerhafte Umschlag, die zunehmende Vermüllung des Platzes und die von dort ausgehenden Lärmbelästigungen haben den Magistrat zu diesem Entschluss bewogen.

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.
Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Montag:	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Annahmeschluss:	11.30 Uhr
	14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Annahmeschluss:	17.30 Uhr
Dienstag bis Freitag:	
	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Annahmeschluss:	11.30 Uhr

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I
OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3 — 91 10 400
zuständig für Homberg (Ohm)

Ortsgericht II
OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 — 96 07 0
zuständig für die Stadtteile:
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III
OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 — 75 22
zuständig für die Stadtteile:
Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV
OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 — 51 46
zuständig für die Stadtteile:
Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann
Klaus Pfeil, Marktstr. 23
(im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Termine nur nach tel. Vereinbarung unter: 0152/22081773

Öffnungszeiten des Museums Homberg

Brauhausgasse

Tel 06633/7505
Sonntags — **15.00 bis 17.00 Uhr**
oder nach Vereinbarung unter — 06633/184-31 oder 240

Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Dienstag und Donnerstag — 15.00 bis 17.30 Uhr
Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1
(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)
Für Nachfragen: 0151/46757054

Öffnungszeiten der Bibliothek

(Gesamtschule)
Dienstag — von 15.30 bis 19.00 Uhr
Freitag — von 15.00 bis 17.30 Uhr

Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein:
Jeden **ersten und dritten Mittwoch im Monat** von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm)
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630)298 oder kleinmeiches@web.de
Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5a (alte Jägerkaserne)
Terminvereinbarung unter (06421) 8041000

Familienzentrum Homberg (Ohm)
-Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

„Die Werwölfe von Düsterwald“

kommunikativer Rollenspielabend für alle Krimi- und Fantasy-Freunde

Jeden letzten Freitag im Monat im Familienzentrum Homberg (Ohm)
Die Werwölfe-Rollenspielgruppe trifft sich **jeden letzten Freitag des Monats um 20.00 Uhr** im Familienzentrum zum gemütlichen Spielabend. Kerzenschein, gute Stimmung und günstige Getränke (Cola, Fanta, Wasser, Apfelschorle sowie Heißgetränke) gibt es vor Ort. Knabbereien und andere Getränke dürfen gerne mitgebracht werden.
Für weitere Infos und **Anmeldungen zum Mitspielen** (bis ein Tag vor der Veranstaltung): Wenden Sie sich an die Buchhandlung (Tel. 06633-7271) oder das Familienzentrum (06633-3959805). Neueinsteiger sind jederzeit willkommen.

Beratungsangebote für die Gemeinde

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern an. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.
Wir bieten an und vermitteln:
- die familienrechtliche Erstberatung (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- die Sozialberatung
- die Familien- und Erziehungsberatung
- die Schwangerenberatung

Kontakt und weitere Informationen: Christiane Schneider oder Katharina Schell

Netzwerktreffen Jugendarbeit zwischen Dekanat Alsfeld und Stadt Homberg (Ohm)

Am Montag, dem 23.03.15, fand eine Netzwerksitzung zur gemeinsamen Gestaltung der regionalen Jugendarbeit zwischen dem evangelischen Dekanat Alsfeld und der Stadt Homberg (Ohm) im Homberger Familienzentrum statt. Die Teilnehmer setzten sich zusammen aus Bürgermeister Prof. Béla Dören, Hauptamtsleiter Markus Haumann, den Vertretern des Familienzentrums Christiane Schneider (Leitung) und Cornelius Klein (Jugendarbeit), Dekan Pfr. Jürgen Sauer, der Vorsitzenden des Dekanatssynodalvorstandes Sylvia Bräuning sowie dem Dekanatsjugendreferenten Holger Schäddel und Nicole Grün (Schulbezogene Jugendsozialarbeit des Landkreises Vogelsberg für die Standorte Kirtorf, Gemünden und Homberg). Unter Führung von Bürgermeister Prof. Dören und Christiane Schneider wurden den Vertretern der Kirche die Räumlichkeiten des Familienzentrums vorgestellt und gemeinsam Ideen entwickelt, die Jugendarbeit stärker zu vernetzen. Dies soll u.a. durch regelmäßigen Austausch und die Nutzung des Familienzentrums als Plattform für vielfältige Jugendveranstaltungen nachhaltig umgesetzt werden.

Hospizarbeit in Homberg (Ohm)

Nächstes Treffen der offenen Arbeitsgruppe am 16. April

Das Homberger Familienzentrum lädt am Donnerstag, dem 16. April, um 18 Uhr zum mittlerweile 3. offenen Treffen der Hospizarbeitsgruppe ein. Gemeinsam soll weiter daran gearbeitet werden, dieses wichtige Thema in Homberg nachhaltig zu verankern. In den ersten Treffen wurden Ideen gesammelt und der Bedarf in der Gemeinde Homberg (Ohm) ermittelt. Zwischenzeitlich wurde das Thema auf dem Homberger Seniorennachmittag im Januar 2015 vorgestellt. Während des kommenden Treffens sollen die vorhandenen Ideen konkretisiert und ein Konzept zur Erstellung eines Profils der Homberger Hospizarbeit abgeleitet werden. Unter anderem stehen folgende Themen auf der Gesprächsordnung:
- Die Einführung eines Trauercafés in Homberg als Austauschplattform für Trauernde und Angehörige.

- Das Angebot des Familienzentrums, interessierten Bürgern die Ausbildung zum Hospizhelfer (durch den Hospizverein Alsfeld) zu ermöglichen.
- Die weitere Organisation der Hospizarbeitsgruppe in Homberg.
- Darüber hinaus wird Stadträtin Monika Krebühl über den Antrag der Freien-Wähler-Fraktion an die Stadtverordnetenversammlung vom Februar 2015 zur Etablierung eines Gesundheitszentrums mit palliativer ambulanter und stationärer Versorgung berichten.

Es sind alle interessierten Bürger herzlich eingeladen, an diesem Abend teilzunehmen und sich mit Ihren Ideen und Vorstellungen zum Thema Hospiz einzubringen. Das Familienzentrum freut sich über unverbindliche Anmeldungen unter Tel. 06633-3959805.

Homberg (Ohm) - auf dem Weg zur behindertenfreundlichen Stadt-

Gründung eines Arbeitskreises für die Belange von Menschen mit Behinderung
Erstes Treffen am :
17. April um 18.30 Uhr
im Café des Familienzentrums Homberg (Ohm)

Gesucht werden behinderte und in der Mobilität eingeschränkte Menschen und/oder deren Angehörige, die ihre Forderungen und Wünsche skizzieren und am gemeinsamen Ziel „Barrierefreiheit " und einer behindertenfreundlichen Stadt arbeiten wollen. Wir freuen uns auf rege Beteiligung. Im Familienzentrum steht ein behindertengerechtes WC und behindertengerechter Zugang auf der Rückseite zur Verfügung.
Bei Fragen können Sie sich an Monika Scholl Tel. 06633 - 1618 oder Carmen Rotter Tel.: 06633 -64078 wenden.

Mittagstisch im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Das Familienzentrum Homberg (Ohm) bietet Ihnen **von Dienstag bis Donnerstag** in der Zeit von **12.00 bis 13.30 Uhr** ein Mittagessen für **5 EUR** an. Im Preis beinhaltet sind das Essen gem. Aushang und Tafelwasser nach Bedarf. Es erwartet Sie ein leckeres Essen in netter Gesellschaft und einem schönen Ambiente.
Die **Essensausgabe** erfolgt von **12.00 bis 13.00 Uhr**.
Anmeldungen sollten generell telefonisch unter **06633 - 39 59 805 (Anrufbeantworter) bis Freitag (9.30 Uhr) der Vorwoche** erfolgen. Bitte hinterlegen Sie für eventuelle Rückfragen noch zusätzlich Ihre Telefonnummer. Für Kurzentschlossene ist **in Einzelfällen eine tagesgleiche Anmeldung bis 9.00 Uhr** möglich.

Menüplan für die 14. Kalenderwoche

Di. 31.03. Kasseler in Braten-Soße
mit Kartoffelpüree und Sauerkraut
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)

Mi. 01.04. Hähnchenschenkel in Geflügelbraten-Soße
mit Reis und Kaisergemüse
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)

Do. 02.04 panierter Seelachsfilet in Fischsenf-Soße
mit Kartoffeln
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)

Menüplan für die 15. Kalenderwoche

Di. 07.04. Blumenkohl Kartoffelauflauf
mit Bechamelsoße
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)

Mi. 08.04. Schweineschnitzel in Rahm-Soße
mit Kroketten und Erbsen
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)

Do. 09.04. paniertes Seehechtfilet in Sahne-Soße mit Lauch und Tomaten mit Kartoffeln
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)

Kulturtreff Homberg (Ohm) e.V.

Frauenfrühstück international

Alle Frauen aus Homberg (Ohm) und den Stadtteilen sind wieder zu einem gemütlichen Beisammensein und Kennenlernen im Café des Familienzentrums eingeladen.
Es ist schön, wenn jede Frau eine landestypische Leckerei aus Ihrem Herkunftsland mitbringt. Doch nicht nur Ayse, Leyla und Giulia sind hiermit angesprochen, wir freuen uns auch über Sabine, Gertrud, Michaela… Getränke gibt es vor Ort.
Wann: 14. April 2015
Uhrzeit: 9.30 Uh - 11.30 Uhr
Ort: Familienzentrum Homberg (Ohm), Frankfurter Str. 1.
Fragen bitte an Heike Schmied Tel. 06633/6294
oder Zelis Gül 06633/642862

Die reife Haut - Workshop für Frauen ab 50

Schönheit kommt von innen - in den Wechseljahren kommen aber auch trockene Haut, sprödes Haar und andere Hautunreinheiten zum Vorschein.
Welche Körperpflege optimal geeignet ist, den Prozess der „inneren Hautalterung" zu verlangsamen oder zu kompensieren und wie zudem eine gesunde Ernährung und Lebensweise den Veränderungsprozess der Haut positiv beeinflussen können, werden in diesem Workshop besprochen.
Anschließend wird anhand praktischer Beispiele erarbeitet, wie eine moderne und innovative Hautgesundheitspflege konzipiert sein sollte.

Samstag, 11. April 2015 von 10.00 - 13.00 Uhr
Café im Familienzentrum Homberg(Ohm)

Materialkosten von circa 9,00 EUR sind direkt mit der Kursleiterin zu verrechnen.
Leitung : Marion Hanssen(Fachkosmetikerin, Wellnessberaterin ILS)
Die **Teilnehmergebühr von 18,00 EUR** ist vorab zu entrichten. Anmeldungen unter Tel: 06633-395 985 oder cschneider@homberg.de oder www.familienzentrum-homberg.de

Natürliche Hilfe bei Akne

- für Mädchen ab 12 Jahren

Was sollte ich selbst unternehmen, um mit meiner Akne in Frieden leben zu können? Was sollte ich dazu über Akne, ihre Entstehung und die Behandlungsmöglichkeiten wissen? Wann ist ein Arztbesuch angesagt? Dies und Eure anderen Fragen besprechen wir in der Gruppe.
8. April 2015 15.00 - 17.00 Uhr
Café im Familienzentrum Homberg (Ohm)
Leitung : Marion Hanssen (Fachkosmetikerin und Wellnessberaterin ILS)
Der **Teilnehmerbeitrag von 10 EUR** ist vorab zu entrichten. Anmeldungen und Information unter Tel. 06633 - 395 98 05 oder cschneider@homberg.de oder www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Pro Familia bietet Gesprächsgruppe für Frauen in Trennung/Scheidung an

Der Entschluss, eine Partnerschaft/Ehe nicht weiter zu führen, bringt viele Veränderungen nicht sich. Frauen, die sich vom Partner trennen bzw. bereits in Trennung oder Scheidung leben, sind für diesen Gesprächskreis herzlich eingeladen.
Viele Frauen in Trennungssituationen brauchen Hilfe und Unterstützung bei der Bewältigung der vielfältigen Entscheidungen. Dabei finden die mit Trennung und Abschied verbundenen Gefühle wie Trauer, Wut, Verzweiflung und Angst oftmals keine Ausdrucksmöglichkeiten.
Trennung auch als Chance zu einem Neuanfang zu begreifen, der zu mehr Selbstständigkeit führt, fällt in dieser Lebensphase oft schwer.
Neben Erfahrungsaustausch soll der Gesprächskreis auch Raum für das Wechselbad der Gefühle geben.
Termine : 29.4.15, 27.5.15, 24.6.15, 29.7.15 und 26.8.15 jeweils 17.00 bis 20.00 Uhr
Kostenbeitrag: 50,00 EUR
Ort: Familienzentrum Homberg (Ohm), Frankfurter Str. 1
Anmeldung unter cschneider@homberg.de, Tel. 06633-395 98 05 oder www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Öffnungszeiten von Café, Tauschbibliothek und Lesezimmer

Mo, Mi und Fr von 9.30 - 11.30 Uhr sowie
Di und Do von 14.30 - 16.30 Uhr

Themennachmittage:

Jeden Dienstag von 14.30 - 16.30 Uhr Strickcafé
Jeden Donnerstag von 14.30 - 16.30 Uhr geselliger Spiele-Nachmittag
Gerne dürfen Sie bei uns mitgebrachte Speisen verzehren oder Kaffeespezialitäten vor Ort genießen.

Die Mitarbeiter des Familienzentrums freuen sich auf Sie!

Offener Jugendstammtisch

Ideen spinnen, Fragen, Antworten und Informationen rund um das Thema **Freizeit und Kultur** für Jugendliche in Homberg (Ohm). **Immer am letzten Donnerstag des Monats ab 18.00 Uhr** im Café des Familienzentrums. Neue Gesichter sind gerne gesehen!

Krabbeltreff im Familienzentrum

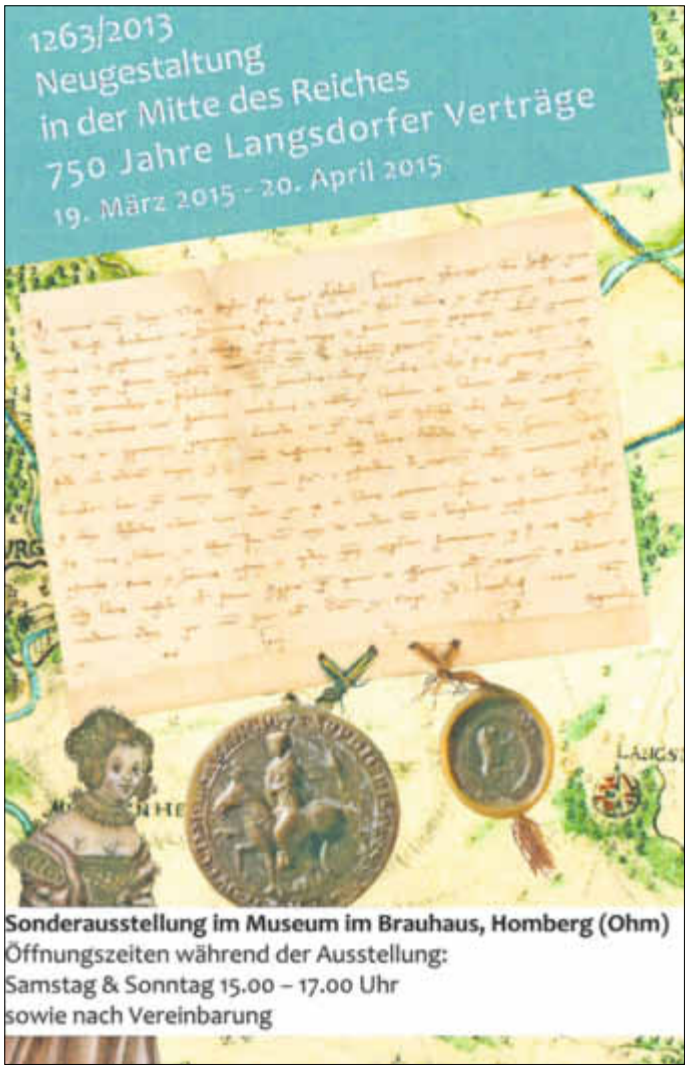
jeden Freitag um 10.00 Uhr
Wir bieten allen „Krabbelkindern" im Alter von 0-3 Jahren mit deren Müttern, Vätern oder Großeltern - Geschwisterkinder sind natürlich auch willkommen - jeden Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr im Saal des Familienzentrums einen gemütlichen Krabbeltreff mit vielen tollen Spielsachen an. Treffen Sie sich zum Erfahrungsaustausch und knüpfen Sie neue Kontakte. Wir freuen uns auf Sie.

Wir geben Ihren Ideen den nötigen Raum

Sie suchen Räumlichkeiten für Ihre Vereinsaktivitäten? Sie haben Ideen und Wünsche für Kultur- und Bildungsveranstaltungen? Das Familienzentrum ist ein Ort von der Gemeinde - für die Gemeinde. Sprechen Sie uns an, wir helfen gerne weiter.

Familienzentrum Homberg Ohm
(im ehemaligen Amtsgericht)
Frankfurter Straße 1
35315 Homberg Ohm
Tel. 06633-3959805, Fax. 06633-3959806
cschneider@homberg.de (Leiterin des FZ)
cklein@homberg.de (Jugendarbeit im FZ)
www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Bürgerinfo



25-jähriges Bestehen der Städtepartnerschaft Stadtroda/Homberg

in diesem Jahr begehen die beiden Städte Stadtroda und Homberg ihr 25-jähriges Städtepartnerschaftsjubiläum.

Die Feierlichkeiten sollen am Samstag, den 13. Juni 2015, in der Zeit von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr, im Stadtrodaer Stadtteil Gernewitz im Festzelt im Rahmen des dortigen Strohfestes stattfinden. Neben einem Festprogramm mit Programmpunkten aus beiden Städten soll eine Ehrung derjenigen Personen stattfinden, die sich um die Städtepartnerschaft auf beiden Seiten verdient gemacht haben.

Zu diesem Event setzt die Stadt Homberg mehrere Reisebusse ein. Es besteht die Möglichkeit das Strohfest zu besuchen oder einige Sehenswürdigkeiten der Umgebung und direkt in Stadtroda zu besichtigen. Die Rückfahrt erfolgt dann am Abend.

Bürgerinnen und Bürger, die an einer Mitreise interessiert sind, können sich bei der Stadtverwaltung Homberg - Frau Dr. Bick - Tel. 06633 18422 oder bei Stadträtin B. Österreich - Tel. 06635 1306 für diese Tagesfahrt verbindlich anmelden.

Die Unkostenpauschale beträgt pro Person EUR 10,00.

Die Abfahrt ist am 13.6.2015 auf dem Stadthallenplatz in Homberg um 6.30 Uhr.

Am Abend werden wir um 17.30 ab Stadtroda-Gernewitz zurückfahren.

Genauere Einzelheiten über den Programmablauf der Feierlichkeiten werden wir Ihnen in den nächsten Wochen noch bekannt geben.

Wir würden uns freuen, Sie unter den Reisegästen begrüßen zu können.

Freiwilliger Landtausch macht Weg zur Renaturierung des Deckenbachs frei

Der Deckenbach soll in Zukunft wieder einen natürlichen und kurvenreichen Verlauf bekommen. Den Weg zur Renaturierung des Baches öffnete ein freiwilliger Landtausch, der am 26. März 2015 im Dorfgemeinschaftshaus im Homberger Stadtteil Deckenbach besiegelt wurde. Bürgermeister Prof. Béla Dören, Magistratsmitglied Günter Schönfeld sowie Frau Anja Seibert vom Bauamt der Stadt trafen sich zusammen mit Timo Karl und Ingo Höfler vom Amt für Bodenmanagement Fulda, Außenstelle Lauterbach, mit den betroffenen Landeigentümern zur Unterzeichnung des Tauschplans. Durch den Landtausch wurde eine Uferzone von zehn Metern Breite geschaffen, in der der Bach in Zukunft mäandrieren kann.

Informationen zur Müllentsorgung:

Sprechzeiten

Sprechzeiten des Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV):
Telefonische Erreichbarkeit : (06641) 9671-71.

Montag bis Freitag von	08.30 Uhr - 17.30 Uhr
oder unter (06641) 9671-23	
Dienstags und Donnerstag von	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitags von	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Persönliche Beratungen:	
Mittwochs von	16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstags von	10.00 Uhr - 12.00 Uhr

ZAV-Zentrale: Tel.: (06641) 9671-0
Fax: (06641) 9671-20
E-mail: info@zav-online.de
Internet: www.zav-online.de

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmülltonnen:	Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10
Gelbe Tonne:	Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (0800) 0785600
Papiertonnen:	Firma Johannes Fehr GmbH & Co. KG, Tel.: (0561) 51101-0
Sperrmüllabfuhr:	Firma Sita Mitte GmbH & Co. KG, Tel.: (0661) 86860

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Veolia Umweltservice statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (0800) 0785600.

Sperrmüllabfuhrkarten

Die telefonische Beantragung ist immer unter der Sperrmüllhotline Tel. 06641/9671-22
montags - donnerstags
von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr und
freitags
von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr möglich.

Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro-Kleingeräten

aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden

jeden ersten Montag im Monat
zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen. Bittea beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mondestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.
- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore
- Bildschirme

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle „Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte	06631 / 96 41 70
Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel	06631 / 96 41 19

Pflegestützpunkt Vogelsbergkreis

Der Pflegestützpunkt ist eine gemeinsame Einrichtung des Vogelsbergkreises und den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen.
Wir bieten ***neutrale, unabhängige und kostenlose*** Unterstützung bei Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung.
Unsere Beratung steht pflegenden Angehörigen sowie pflege- oder hilfsbedürftigen Menschen zur Verfügung. Sie finden uns in Lauterbach, Goldhelg 20, im Gebäude des Landratsamtes.
Ansprechpartnerinnen
Monique Abel, Tel: 06641 977-2091,
monique.abel@vogelsbergkreis.de
Sabine Leskien, Tel: 06641 977-2092,
sabine.leskien@vogelsbergkreis.de
Internet: www.pflegestuetzpunkt-vogelsbergkreis.de

Unsere Jubilare

Wir gratulieren:

zum 80. Geburtstag am 02. April 2015
Herrn Grigor Dimitrov
wohnhaft in Homberg (Ohm)
Frankfurter Str. 105

zum 80. Geburtstag am 04. April 2015
Herrn Willi Metz
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Gontershausen
Zum Edelhof 2

zum 90. Geburtstag am 05. April 2015
Herrn Wilhelm Trautwein
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Dannenrod
Buchhainer Str. 12

zum 85. Geburtstag am 06. April 2015
Herrn Werner Pfeil
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Nieder-Ofleiden
Wiesenstr. 10

zum 91. Geburtstag am 07. April 2015
Herrn Otto Bärenklau
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Dannenrod
Buchhainer Str. 23

zum 80. Geburtstag am 08. April 2015
Herrn Ernst Rieß
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Ober-Ofleiden
Brunnenstr. 15

Homberg (Ohm), den 01.04.2015

Frau Anneliese Pfeil aus Nieder-Ofleiden wurde 90 Jahre alt

Frau Anneliese Pfeil aus Nieder-Ofleiden feierte am 26. März 2015 ihren 90. Geburtstag.
Sie nahm an ihrem Jubeltag die Glückwünsche zahlreicher Verwandte, Freunde und Nachbarn entgegen. Auch Bürgermeister Prof. Béla Dören und Ortsvorsteher Rudolf Böttner besuchten Frau Pfeil zu ihrem runden Geburtstag. Bürgermeister Dören gratulierte Frau Pfeil im Namen des Magistrats und überreichte ebenfalls die Glückwünsche des Hessischen Ministerpräsidenten sowie des Vorsitzenden des Kreistages. Rudolf Böttner überbrachte die Glückwünsche des Ortsbeirates.
Wir wünschen der Jubilarin auch an dieser Stelle alles Gute!

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

kostenlos bundesweit gültige Rufnummer **Tel.: 116 117**

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317

Mittwoch, 01.04.2015
Felsen Apotheke, Frankfurter Straße 56, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 1770
Alte Apotheke, Bahnhofstraße 22, 35279 Neustadt, Tel.: (06692) 919130

Donnerstag, 02.04.2015
Die Thor Apotheke, Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921892

Freitag, 03.04.2015
Storchen Apotheke, Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 8992760

Samstag, 04.04.2015
Haupt-Apotheke, Neustadt 9, 35260 Schweinsberg, Tel. (06429) 391

Sonntag, 05.04.2015
Born-Apotheke, Hofackerstraße 11, 35274 Kirchhain, Tel.: (06422) 1885

Montag, 06.04.2015
St.-Martin-Apotheke, Ringstraße 2 - 6, 35279 Neustadt, Tel. (06692) 919045
Rathaus-Apotheke, Frankfurter Straße 25, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 325

Dienstag, 07.04.2015
Albert-Schweitzer-Apotheke, Albert-Schweitzer-Str. 26, 35260 Stadtallendorf, Tel.: (06428) 92480

Mittwoch, 08.04.2015
Apotheke H. Jung, Borngasse 26, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 2037
Dienstbereitschaft der Homberger Apotheken:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag ist grundsätzlich immer eine der Homberger Apotheken bis 19:00 Uhr dienstbereit.

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst

an Wochenenden und Feiertagen für den Bereich Homberg zu erfragen bei der City-Ambulanz 06631/800060

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-Schweinsberg
Großtiere 06429/829105
Kleintiere 06429/1484
Tierärztin A. Sebald
Büßfelder Straße 11
35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod
Groß- und Kleintiere 0172/3642969

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Montag bis Freitag von 8-16 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.
www.schutzambulanz-fulda.de

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,
wegen der Osterfeiertage ist für die Ausgabe 15 eine Vorverlegung notwendig.

Ausgabe 15

Sämtliche Berichte und Inserate müssen am **Donnerstag, 02.04.15, bis 08.00 Uhr** im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Freiwillige Feuerwehren der Stadt Homberg (Ohm)

Einladung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Einsatzabteilungen der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Homberg (Ohm) findet am

Freitag, den 24. April 2015, um 20.00 Uhr
in der Stadthalle in Homberg (Ohm)

statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Stadtbrandinspektors
4. Bericht des Stadtjugendfeuerwehrwartes
5. Bericht des Leiters der Musikabteilung
6. Wahl des Stadtbrandinspektors
7. Ansprache des Bürgermeisters (hierbei Ernennungen/Anerkennungsprämie)
8. Gäste haben das Wort (hierbei Ehrungen)
9. Anfragen und Mitteilungen

Hierzu sind die Mitglieder der Einsatzabteilungen sowie Gäste herzlich eingeladen.

gez. Pfeil, Stadtbrandinspektor
gez. Prof. Dören, Bürgermeister

Jagdgenossenschaft Rüddingshausen-Wermertshausen

Einladung zur Genossenschaftsversammlung

Hiermit lade ich alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Rüddingshausen-Wermertshausen zu unserer diesjährigen Genossenschaftsversammlung am Samstag dem 18. April 2015 um 19:30 Uhr in die Sport-u. Kulturhalle in Rüddingshausen ein. Um pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Tagesordnung:

1.) Eröffnung durch den Vorsitzenden, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Grußworte.
2.) Bericht des Vorsitzenden
3.) Bericht des Schriftführers
4.) Bericht des Rechners
5.) Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
6.) Beschluß über die Verwendung des Jagdpachterlöses
7.) Neuwahl des Vorstandes :
    1. Vorsitzender
    Stellv. Vorsitzender
    Kassenverwalter
    Schriftführer
    Bis zu 5 Beisitzer
8.) Wahl der Kassenprüfer
9.) Bericht der Jagdpächterin
10.) Verschiedenes

Ich weise darauf hin, dass nach § 5 Abs. 3 unserer Satzung jede ordnungsgemäß einberufene Versammlung ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen oder vertretenen Jagdgenossen beschlussfähig ist. Jagdgenosse ist jeder Eigentümer einer Grundfläche die zum Jagdbezirk gehört und auf der die Jagd ausgeübt werden darf. (§ 9 Bundesjagdgesetz). Jeder Jagdgenosse kann sich durch einen anderen Jagdgenossen, seinen Ehepartner, ein Kind oder Elternteil vertreten lassen. Für die Vertretung ist, eine schriftliche Vollmacht erforderlich Nach Terminabsprache mit dem Vorsitzenden kann jedem Jagdgenossen Einsicht in das Flächenverzeichnis des Jagdkatasters gewährt werden.

gez.Walter Scheerer
Jagdvorsteher

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) um **19.30 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt.
Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:
06633-911287
06635-1250
06633-5876
06401/21308
06634-1449 (für Angehörige)

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

Freitag
Kinder: 15.15 bis 16.45 Uhr
Jugendliche: 15.15 bis 16.45 Uhr
Ansprechpartner: Kristoffer Burck, Tel.: 06634/919110

Förderverein Homberg der Diakoniestation Ohm/Felda

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Stress, Erschöpfung, Depression
ungewollte Zustände, die nahtlos in einander übergehen, mit denen viele zu kämpfen haben, und auf die alle einen Ausweg suchen.
Herr Dr. Heintze referiert zu diesem Thema und gibt Hinweise zu einer erfolgreichen Therapie durch Naturheilkunde, Homöopathie und Akupunktur mit Tipps zur Selbsthilfe.
Zu dieser Veranstaltung
am 23. April 2015 um 19.30 Uhr im Brauhaus in Homberg
sind nicht nur die Mitglieder des Fördervereins, sondern ausdrücklich auch alle anderen Interessierten eingeladen.

Die Tagesordnung sieht im einzelnen folgende Punkte vor:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Vortrag von Herrn Dr. Heintze zum Thema „ Stress, Erschöpfung, Depression“
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Bericht des 1. Vorsitzenden über die Vorstandsarbeit
5. Bericht der Rechnerin
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
7. Vorstandswahlen
8. Wahl der Kassenprüfer
9. Bericht über die Arbeit der Diakoniestation
10. Verschiedenes

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Landesverband Hessen e.V. Gruppe Homberg (Ohm)
Das nächste Treffen findet statt am:
07.04.2015
19:00 Uhr
Ort: Pfarrer-Praetorius-Haus
Ansprechpartnerinnen:
Renate Grimm 06634/1740
Petra Wiegand 06633/7186

Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“
Info: Tel.: 06633/379.

Schlosspatrioten Homberg (Ohm)

Besondere Öffnungszeiten des Schlosscafés an Ostern

Am Ostersonntag und Ostermontag, den 5. und 6. April, ist das Schlosscafé jeweils von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet.

TV Homberg

Badmintontraining

Montag
Jugend: 18.45 bis 20.15 Uhr
Senioren: 20.15 bis 21.45 Uhr

Mittwoch
Jugend und Senioren von 18.45 bis 21.45 Uhr.
Gäste sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner:
Volker Stiller, Tel.: 06633/91 96 66
Werner Arnold, Tel.: 06633/54 43

Handballabteilung

Im März veranstaltete die Handballabteilung des TV 1862 Homberg ein Midi Turnier.Nach einem kleinen Aufwärmprogramm und der Begrüßung aller Mannschaften begann man mit dem Turnier.In dem Modus 4+1 spielten die Kinder mit großer Freude auf einer Hallenhälfte. Für die Spielpausen war auf der anderen Hallenhälfte ein großer Spielepar-cours aufgebaut und für das leibliche Wohl war auch wieder bestens gesorgt.Am Turnier nahmen folgende Mannschaften teil: TV Homberg mit 2 Mannschaften, TSF Heuchelheim und die HSG Grünberg/Mücke. Nach einem erfolgreichen Turnier bekamen alle Teams noch eine kleines Präsent bei der Siegerehrung. Die Handballabteilung bedankt sich bei allen Helfern für die gelungene Veranstaltung.Nach den Osterferien beginnt das Training der Minis, Midis und Maxis wieder. Hier sind immer wieder gerne neue Kinder zum »Schnuppern“ willkommen.Für Kinder ab 5 Jahren ist das Training immer freitags in der Zeit von 15:45 bis 17:15 Uhr in der Homberg Großsporthalle. Mitzubringen sind: Sportklamotten, Hallenschuhe, Trinken und ganz viel Spaß an Mannschaftssport, sowie Spiel und Spaß mit Ball.
Kontakt: Kinderwart@tvhha.de

Oldtimer Freunde „Ohmtal“

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass unser Vereinsheim „der Glühkopf“ jeden Freitag ab 20 Uhr nicht nur für Mitglieder, sondern für jeden geöffnet ist.
Erleben Sie bei uns ein paar frohe Stunden in geselliger Runde!

Der Vorstand

Jagdgenossenschaft Bleidenrod

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der JGs Bleidenrod findet am Freitag,den 10.04.2015 im DGH Bleidenrod statt.
Beginn der Versammlung ist um 20.00 Uhr mit einem gemeinsamen Essen.Der Vorstand bittet um pünktliches Erscheinen.
Alle die als Vertreter eines Jagdgenossen erscheinen,werden gebeten eine vom Jagdgenossen unterschriebene Vollmacht vorzulegen.

Tagesordnung
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der Anwesenheit laut Jagdkataster
3. Totengedenken
4. Verlesen des Protokolls der JHV 2014
5. Bericht des Jagdvorstehers
6. Bericht des Rechners
7. Bericht des Jagdausschußvorsitzenden
8. Neuwahlen
9. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagderlöses
10. Bericht des Jagdpächters
11. Verschiedenes

Das Jagdkataster liegt in der Zeit vom 23.03.2015 bis zum 09.04.2015 bei dem Jagdvorsteher offen.Veränderungen der Eigentumsverhältnisse sind in dieser Zeit beim Jagdvorsteher anzuzeigen.

Volker Lein, Jagdvorsteher

Jagdgenossenschaft Büßfeld

Jahreshauptversammlung

Am Freitag, den 17. April 2015 um 20.00 Uhr findet im Landgasthof Fleischhauer die diesjährige Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Süßfeld statt.
Hierzu werden alle Mitglieder eingeladen.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahresbericht des Jagdvorstehers
4. Verlesung der Niederschrift der letzten Jahreshauptversammlung
5. Bericht des Rechners
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Kassenprüfung und Entlastung des Vorstandes
8. Verwendung des Jagderlöses
9. Bericht des Jagdpächters
10. Verschiedenes

Es wird darauf hingewiesen, dass nach § 8 der Satzung die Versammlung beschlussfähig ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen oder vertretenen Genossen,
Das Jagdkataster liegt bei Jagdvorsteher Harres offen.

Gez. Harres
Jagdvorsteher

Jagdgenossenschaft Dannenrod

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Dannenrod findet am **Freitag, 17. April 2015,**
um **20.00 Uhr,** im Gasthaus Jakob, Dannenrod statt.
Eingeladen sind alle im Genossenschaftskataster eingetragenen Grundstückseigentümer, oder deren mit schriftlicher Vollmacht versehenen Vertreter.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verlesen des Vorjahresprotokolls
3. Bericht des Jagdvorstehers
4. Kassenbericht
5. Bericht des Jagdausschusses
6. Neuwahlen
7. Bericht der Jagdpächter
8. Verwendung des Jagdpachterlöses
9. Verschiedenes

Es wird darauf hingewiesen, dass die Versammlung ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

Norbert Reinhardt, Jagdvorsteher

Eintracht Fan-Club Deckenbach

Busabfahrtszeit

Zum nächsten Heimspiel unserer Eintracht gegen Hannover 96 am Samstag, den 04.04.15 sind folgende Abfahrtszeiten geplant:

Dreihausen	11.15 Uhr
Deckenbach	11.30 Uhr
Rüddingshausen	11.35 Uhr

Jagdgenossenschaft Deckenbach - Höingen

Jahreshauptversammlung 2015

Am Sonntag, den **12. April 2015** um **11.00 Uhr** findet die diesjährige Jahreshauptversammlung im **Dorfgemeinschaftshaus Höingen** statt.
Dazu werden alle Grundstückseigentümer und Jagdpächter eingeladen.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Jahresbericht des Jagdvorstehers
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen
7. Verschiedenes

Der Jagdvorstand

112
41. Stadtfeuerwehrtag
in Gontershausen
26. - 28.06.2015

Freitag — Großübung
Beginn: 19 Uhr

Samstag — Jugendfeuerwehr-Stadtmeisterschaften
Beginn: 9 Uhr

KORK
Ruttershäuser Mundartgruppe
Einlass 19 Uhr / Beginn 20 Uhr

Sonntag — Großer Festzug
Beginn: 13 Uhr

KORK
Ruttershäuser Mundartgruppe
Samstag , 27.06.2015
Einlass 19 Uhr / Beginn 20 Uhr
Gontershausen

Verkaufsstellen:
Schreibwaren Repp, Homberg
Sparkasse Oberhessen, Homberg

Abendkasse: 7,- €
Vorverkauf: 5,- €

Veranstalter: FFW Gontershausen

Sportclub Deckenbach e.V.

Osterwanderung

Zu unser Osterwanderung, mit anschließendem Grüne-Soße-Essen in Roßberg, treffen wir uns am Dienstag, den 07.04.2015 um 18.00 Uhr am DGH in Deckenbach.

MGV „Eintracht“ 1905 e.V. Ober-Ofleiden/ Gontershausen

Der Männergesangverein darf nicht sterben !!

Der Männergesangverein als ältester Kulturverein im Ort möchte in diesem Jahr am 10.- 12. Juli 2015 seinen 110 jähriges Bestehen feiern, im Jahr 2017 ist Ober-Ofleiden 1250 Jahre alt.
Dies sind Termine die der Verein unbedingt erleben und mitgestalten möchte. Da die aktiven Sänger mittlerweile ein recht hohes Durchschnittsalter erreicht haben brauchen wir dringend Nachwuchs von jüngeren Sängern auch an passiven Mitgliedern.
Wir appellieren an Euch helft uns mit, kommt in eine unserer Singstunden und Ihr werdet erleben, dass wir mit altem und modernem Liedgut aufwarten.
Unsere Singstunden sind immer Donnerstag um 19:30 Uhr im DGH.
Am **Freitag, 10. April 2015** findet ab 19:30 Uhr ein offenes Singen im Feuerwehrgerätehaus statt. Dort werden wir Euch unser zur Zeit attraktives Liedgut vorstellen und zum Mitsingen einladen.
An Speisen und Getränken ist an diesem Abend reichlich vorgesorgt.
Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme an diesem Abend und auf ein fröhliches gemeinsames Singen.

Der Vorstand
1. Vorsitzender Heinz-Jürgen Stock
Des MGV Ober-Ofleiden/Gontershausen

Anzeige

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen
Redaktionelle Beiträge?
Melden Sie sich als
Bürgerredakteur im Internet an:
www.cms.wittich.de

Anzeige

Pfeil & Rühl
Inhaber: Karin Rink

Bestattungen aller Art
Ihr Partner in Homberg für FriedWald und RuheForst
Pfeil & Rühl • Frankfurter Str. 12 • 35315 Homberg • Tel. (06633) 7576 od. 207 • Fax: 642265

Kirchliche Nachrichten

Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Gründonnerstag, 2. April
19.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Stadtkirche
Karfreitag, 3. April
09.30 Uhr Gottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahles in der Stadtkirche
Ostersonntag, 5. April
09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Stadtkirche
Ostermontag,
10.30 Uhr Kindergottesdienst mit Ostereiersuche
19.00 Uhr Abendgottesdienst in der Stadtkirche
Freitag, 10.4.
20.00 Uhr Angebot der Suchthilfe Vogelsberg: Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus
Samstag, 11.4.
15.00 Uhr Fototermin und Probe zur Konfirmation, Gruppe 1
19.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation, Gruppe 1
Sonntag, 12. April Quasimodogeniti
10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation Gruppe 1
Konfirmation 2015
Am 1. Sonntag nach Ostern, Quasimodogeniti (12. April), werden folgende Mädchen und Jungen in der Ev. Stadtkirche zu Homberg an der Ohm konfirmiert:
Sven Danzeisen, Ostring 3
Finn Luca Dietz, Frankfurter Str. 29

Niklas Lindemann, Burgring 63
Maximilian Link, Magdeburger Str. 13
Joshua Wilhelm, Güntersteiner Weg 11
Lara-Marie Kehl, Burgring 27
Gina Nagel, Dresdener Str. 7
Helena Prekatsounakis, Marktstr. 14
Julia Reich, Lichtenau 3
Luzia Stumpf, Bahnhofstr. 24
Am 2. Sonntag nach Ostern, Misericordias Domini (19. April), werden folgende Mädchen und Jungen in der Ev. Stadtkirche zu Homberg an der Ohm konfirmiert:
Leon Berry, Niederkleiner Weg 3
Mirco Georg, Herderstr. 9
Felix Köhler, Lessingstr. 3
Tomke Müller, Lichtenau 5
Johnny Reichenborn, Schlesienstr. 26
Hendrik Schneider, Goethestr. 48
Thyra Krebühl, Berliner Str. 10
Kristin Lederer, Unterm Oberborn 4
Julia Merz, Marburger Str. 20

Kirchenvorstandswahl
Der Kirchenvorstand der Kirchengemeinde Homberg (Ohm) gibt bekannt, dass bis zum 13.04.2015 für alle Gemeindeglieder während der Bürozeiten die Möglichkeit zur Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis besteht.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Montag und Dienstag von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr und
Donnerstag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314
eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de
Homepage: www.kirche-homberg.de
Nächstes Treffen der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge
Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann -
auch bei der Telefonseelsorge
0 800 - 111 0 111
0 800 - 111 0 222
Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Evang. Kirchengemeinde Appenrod

Mittwoch, 1. April 2014
19 Uhr Letzte Passionsandacht
Eine kurze Zeit der Ruhe und Besinnung auf die Passionszeit.

Donnerstag, 2. April 2015
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten
(bis 21 Uhr 30)

Freitag, 3. April 2015 -Karfreitag-
13 Uhr 00 Gottesdienst mit Feier des Abendmahls
(Kollekte für die eigene Gemeinde)

Sonntag, 5. April 2015 - 1. Osterfeiertag -
10 Uhr 00 Osterfestgottesdienst für die ganze Pfarrei in der Appenröder Kirche
(Kollekte für die Kinder- und Jugendarbeit;
es spielt der Ev. Posaunenchor.)
vorher ab 8.30 Uhr im DGH: Osterfrühstück. Jedermann ist herzlich eingeladen. Zur besseren Vorbereitung bitten wir nach Möglichkeit um eine kurze Anmeldung bei Kirchenvorsteherin Doris Kehl Tel. 1501.

Altkleidersammlung
Wie in jedem Jahr bitten die Bodelschwingh'schen Anstalten Bethel wieder um eine Altkleiderspende. Bis zum Samstag, den 11. April können Sie abgelegte Kleidung zur Sammelstelle bei Elli Kreid bringen. Dort sind auch Kleidersäcke erhältlich.

Evang. Pfarramt Deckenbach

Gründonnerstag, 2. April
19.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Höingen
20.30 Uhr Posaunenchor

Karfreitag, 3. April
09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Schadenbach
10.45 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Deckenbach
14.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Büßfeld

Ostersonntag, 5. April
09.30 Uhr Gottesdienst in Deckenbach
10.30 Uhr Gottesdienst in Schadenbach

Ostermontag, 6. April
12.00 Uhr Osterandacht bei den Heimatfreunden
in der Grillhütte in Büßfeld

Kirchenvorstandswahl 2015 - Briefwahl
In den vergangenen Tagen sind die Wahlbenachrichtigungen für die bevorstehende Kirchenvorstandswahl am 26. April an die wahlberechtigten Gemeindeglieder versandt worden.
Wer nicht persönlich zur Wahl gehen kann, hat die Möglichkeit der Briefwahl. Bis Freitag vor der Wahl können schriftlich oder mündlich Anträge im Pfarrbüro auf Briefwahl gestellt werden.
Beachten Sie dabei die Dauer des Postweges!! Die ausgefüllten Wahlunterlagen müssen bis zur Schließung des Wahllokals dem Wahlvorstand vorliegen, sonst ist der Stimmzettel ungültig!

Unsere Bürozeiten
Das Pfarrbüro ist dienstags von 15 Uhr bis 17.30 Uhr und donnerstags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr besetzt. Außerhalb der Bürozeiten erreichen Sie Pfarrerin B. Schrag unter der Nummer des Homberger Pfarramtes (06633.314). Während der Bürozeiten ist unsere Gemeindesekretärin Viola Euler für Sie da.

Evang. Kirchengemeinde Dannenrod

Mittwoch, 1. April 2014
19 Uhr in der Appenröder Kirche: Letzte Passionsandacht
Eine kurze Zeit der Ruhe und Besinnung auf die Passionszeit.

Donnerstag, 2. April 2015
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten
(bis 21 Uhr 30)

Freitag, 3. April 2015 -Karfreitag-
10 Uhr 45 Gottesdienst mit Feier des Abendmahls
(Kollekte für die eigene Gemeinde)

Sonntag, 5. April 2015 - 1. Osterfeiertag -
10 Uhr 00 Osterfestgottesdienst für die ganze Pfarrei in der Appenröder Kirche
(Kollekte für die Kinder- und Jugendarbeit;
es spielt der Ev. Posaunenchor.)
vorher ab 8.30 Uhr im DGH Appenrod: Osterfrühstück. Jedermann ist herzlich eingeladen. Zur besseren Vorbereitung bitten wir nach Möglichkeit um eine kurze Anmeldung bei Kirchendienerin Irmgard Hack Tel. 1587.

Altkleidersammlung
Wie in jedem Jahr bitten die Bodelschwingh'schen Anstalten Bethel wieder um eine Altkleiderspende. Bis zum Samstag, den 11. April können Sie abgelegte Kleidung zur Sammelstelle bei Kirchenvorsteherin Sabine Schneider bringen. Dort sind auch Kleidersäcke erhältlich.

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Mittwoch, 1.4.
14.00 Uhr Frauenkreis Ehringshausen (nach Absprache)
14.00 Uhr Frauenkreis Ermenrod / Zeilbach (nach Absprache)

Gründonnerstag, 2.4.. - Tag der Einsetzung des Hl. Abendmahles -
17.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Ermenrod, Pfr. Harsch
19.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Rülfenrod, Pfr. Harsch

Karfreitag, 3.4. - Tag der Kreuzigung des Herrn -
11.00 Uhr Gottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahles in Zeilbach, Pfr. Harsch
15.00 Uhr Gottesdienst zur Todesstunde Jesu in Ehringshausen, Pfr. Harsch

Ostersonntag, 5.4. - Tag der Auferstehung des Herrn -
06.30 Uhr Liturgischer Osterfrühgottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahles in Ehringshausen, Pfr. Harsch
10.00 Uhr Osterfestgottesdienst in Zeilbach, Pfr. Harsch

Montag, 6.4. - Ostermontag -
09.30 Uhr Gottesdienst in Ermenrod, Lekt. Schlögel
11.00 Uhr Gottesdienst in Rülfenrod, Lekt. Schlögel.

Donnerstag, 9.4.
14.00 Uhr Frauenkreis-Abschluss im DGH in Ehringshausen

Sonntag, 12.4.,- Quasimodogeniti -
10.00 Uhr Gottesdienst in Ermenrod, Pfr. Harsch
11.00 Uhr Gottesdienst in Zeilbach, Pfr. Harsch

Hinweis für die Gemeindeglieder auf die Einsichtmöglichkeit in das Wählerverzeichnis gemäß § 3 Abs. 2 Satz 2 KGWO
Die Kirchenvorstände der Evangelischen Kirchengemeinden Ehringshausen, Rülfenrod, Ermenrod und Zeilbach geben hiermit bekannt, dass bis zum 13. April 2015 für alle Gemeindeglieder im Pfarrbüro Ehringshausen während der nachstehenden Öffnungszeiten, die Möglichkeit zur Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis besteht.
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634 360
mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
freitags von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Evang. Kirchengemeinde Maulbach

Mittwoch, 1. April 2014
19 Uhr in der Appenröder Kirche: Letzte Passionsandacht
Eine kurze Zeit der Ruhe und Besinnung auf die Passionszeit.

Donnerstag, 2. April 2015
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten
(bis 21 Uhr 30)

Freitag, 3. April 2015 -Karfreitag-
9 Uhr 30 Gottesdienst mit Feier des Abendmahls
(Kollekte für die christlich-jüdische Verständigung)

Sonntag, 5. April 2015 - 1. Osterfeiertag -
10 Uhr 00 Osterfestgottesdienst für die ganze Pfarrei in der Appenröder Kirche
Kollekte für die Kinder- und Jugendarbeit;
es spielt der Ev. Posaunenchor.
vorher ab 8.30 Uhr im DGH Appenrod: Osterfrühstück. Jedermann ist herzlich eingeladen. Zur besseren Vorbereitung bitten wir nach Möglichkeit um eine kurze Anmeldung bei Kirchendienerin Doris Handstein Tel. 7804.

Altkleidersammlung
Wie in jedem Jahr bitten die Bodelschwingh'schen Anstalten Bethel wieder um eine Altkleiderspende. Bis zum Samstag, den 11. April können Sie abgelegte Kleidung zur Sammelstelle bei Familie Nuhn (Am Steimel) bringen. Dort sind auch Kleidersäcke erhältlich.

Evangelischer Posaunenchor der Pfarrei Maulbach

Sonntag, 5. April 2015
9 Uhr 30 Einblasen zum Osterfestgottesdienst in der Appenröder Kirche.

Evangelische Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Freitag, 03. April -Karfreitag-
09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl unter Mitwirkung des Frauenchores in Nieder-Ofleiden
11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl unter Mitwirkung des Frauenchores in Ober-Ofleiden
14.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Haarhausen

Sonntag, 05. April - Ostersonntag-
06.00 Uhr Osterfrühgottesdienst unter Mitwirkung der Konfirmandeneltern, anschließend herzliche Einladung zum Osterfrühstück im Evangelischen Gemeindehaus
09.30 Uhr Osterfestgottesdienst unter Mitwirkung des Posaunenchores in Nieder-Ofleiden
Mit Taufe von Lorenz Tögel

Montag, 06. April -Ostermontag-
10.00 Uhr Osterfestgottesdienst in Haarhausen

Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Matthias" Homberg

Mittwoch, 01.04. Irene
17.00 Uhr Messdienerprobe für Gründonnerstag und Karfreitag
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 02.04. Gründonnerstag
19.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 03.04. Karfreitag - Fast- und Abstinenztag
Herz-Jesu-Freitag
11.00 Uhr Kinderkreuzweg
15.00 Uhr Karfreitagsliturgie

Samstag, 04.04. Karsamstag - Tag der Grabesruhe des Herrn
Herz-Mariä-Samstag
10.00 Uhr Trauermette mit Segnung der Osterspeisen, anschl. Beichtgelegenheit
11.00 Uhr Messdienerprobe für die Osternacht
21.00 Uhr Osternachtsfeier

Sonntag, 05.04. Ostersonntag - Hochfest der Auferstehung des Herrn
10.30 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Ostereiersuche für die Kinder

Montag, 06.04. Ostermontag
9.00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 07.04. Burchard
16.00 Uhr Andacht im Seniorenzentrum Goldborn

Gottesdienste und Termine in der Kirche „Erscheinung des Herrn" Nieder-Gemünden

Sonntag, 05.04. Ostersonntag - Hochfest der Auferstehung des Herrn
9.00 Uhr Eucharistiefeier

Anzeige

Erfahrung und Beratung im Trauerfall
Seit über 100 Jahren

Wir unterstützen Sie bei der traditionellen Erd-, Feuer- und Seebestattung sowie bei Ruheforst, Friedwald oder anonymen Beisetzung.

Erledigung aller Formalitäten, Beratung und Annahme von Zeitungsanzeigen.

Bestattungsvorsorge mit dem Deutschen Institut für Bestattungskultur, kurz DIB genannt.

Bestattungen Linker

35315 Homberg/Ohm
Ernst-Ludwig-Straße 2
Telefon 0 66 33 / 3 20 oder 72 78

Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Jakobus" Kirtorf

Montag, 06.04. Ostermontag
10.30 Uhr Eucharistiefeier

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter der Tel.: (0 66 33)
347, dem Fax (0 66 33) 911204 oder der E-Mail-Adresse pfarrei.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de.
Die Pfarrsekretärinnen sind in der Regel, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen anwesend:
Frau Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch.
Frau Ursula Stiller am Freitag.
In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie
Herrn Pfarrer Jerzy Dmytruk unter der Tel. Nr. (0 66 31) 7765110,
Herrn Kaplan Sebastian Goldner unter der Tel. Nr. (0 66 33) 911202,
Herrn Pfarrvikar Pater Jacob Karippai unter der Tel. Nr. (0 66 38) 255,
Herrn Pfarrvikar Pfarrer Peter Kemmerer unter der Tel. Nr. (0 66 31) 79351112
Herrn Diakon Jochen Dietz unter der Tel. Nr. (0 66 36) 1456.
Gemeindereferentin Frau Sonja Hiebing ist unter ihrer Tel. Nr.
(0 66 33) 911924 zu erreichen und die Dekanatsreferentin Hedwig Kluth unter (06631) 7765116.
Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:
www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Ev. Kirchengemeinden Burg-Gemünden-Bleidenrod und Nieder-Gemünden

Donnerst., 02.04.15 Gründonnerstag
Burg-Gemünden
19.00 Uhr Gottesdienst mit Tischabendmahl und grüner Soße in der Wanngasse 9. Wir laden dazu recht herzlich ein!

Freitag, 03.04.15 Karfreitag
Burg-Gemünden
9.30 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl
Otterbach
9.30 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl
Bleidenrod
10.45 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl
Hainbach
10.45 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl
Nieder-Gemünden
15.00 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl
Wir laden Sie zu einem besonderen Gottesdienst ein. Jugendliche
aus der Kirchengemeinde Nieder-Gemünden spielen ein Osterspiel rund um Jesu Grab.

Sonntag, 05.04.15 Ostersonntag
Burg-Gemünden
5.30 Uhr Osternacht für alle aus den Kirchengemeinden Burg- u. Nieder-Gemünden
mitgestaltet von BuNiElOt, anschließend laden wir zum gemeinsamen Osterfrühstück ins DGH in Burg-Gemünden ein.

Montag, 06.04.15 Ostermontag
Nieder-Gemünden
9.30 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl

Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis von Burg-Gemünden-Bleidenrod und Nieder-Gemünden
Der Kirchenvorstand der ev. Kirchengemeinde Burg-Gemünden-Bleidenrod und der Kirchenvorstand der ev. Kirchengemeinde Nieder-Gemünden geben hiermit bekannt, dass ab sofort bis zum 13.04.15 für alle Gemeindemitglieder nach telefonischer Absprache unter der Tel. Nr. (0 66 34) 2 29 die Möglichkeit zur Einsichtnahme in das jeweilige Wählerverzeichnis besteht. Werden Unrichtigkeiten oder Unvollständigkeiten festgestellt, ist das entsprechende Wählerverzeichnis durch den Kirchenvorstand zu berichtigen. Dies ist bis zum Wahltag möglich.
Fahrdienst der ev. Kirchengemeinde Nieder-Gemünden
Wir bieten ab sofort einen Fahrdienst zu den Gottesdiensten an. Ansprechpartner sind alle Mitglieder des Kirchenvorstandes. Bitte nehmen Sie die Gelegenheit wahr!
Urlaub Pfarrerin Ursula Kadelka
Pfarrerin Kadelka hat vom 7. bis 10. April 2015 Urlaub. Wenden sie sich bitte in dringenden pfarramtlichen Angelegenheiten an Pfarrer Harsch, Ehringshausen, Tel. Nr. (0 66 34) 360.

Burg-Gemündener und Bleidenröder Senioren trafen sich zum letzten Seniorennachmittag in dieser Saison

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). Bei herrlichem Frühlingswetter fand am vergangenen Mittwoch der letzte Seniorennachmittag in dieser Saison der Kirchengemeinde Burg-Gemünden/Bleidenrod statt, zu dem das Organisationsteam wieder zahlreiche Gäste im Dorfgemeinschaftshaus in Burg-Gemünden begrüßen konnte. In dem mit Frühlingsboten bunt dekorierten Raum, wurde den Senioren wieder ein kurzweiliger bunter Programm-Mix aus Unterhaltung, Information und Gesang geboten und auch der Osterhase hatte schon mal reingeschaut und für jeden etwas mitgebracht. Es sei jedes Jahr das Gleiche, so Pfarrerin Ursula Kadelka in ihrer Andacht. Das Kirchenjahr werde in dieser Jahreszeit immer ernster, das Kalenderjahr immer fröhlicher. Zur Freude könne auch das Wetter beitragen, dass Ende März, Anfang April nicht von einer „Karwochenstimmung“ zeige. Keine guten Nachrichten kämen aus der Bibel und der Leidensgeschichte Jesu. Keine guten Nachrichten kämen aber auch aus Leidensgeschichten von Menschen, besonders von den „Karwochenmenschen“, die wie „aus der Welt gefallen“ scheinen und momentan die Orientierung verloren haben. Man könne zwar in den meisten Fällen daran wenig ändern, habe aber Zeit zu fühlen mit denen, die aus der Welt gefallen sind. Der nahende Frühling und Ostern standen im Focus von Gedichten und Geschichten, die von Hannelore Diegel, Helma Reitz, Elfriede Weigl und Gertrud Weiß, unter anderem auch „Das Ostermärchen“ von Christian Morgenstern“, vorgetragen wurden, bevor einige Geburtstagsständchen das DGH mit Gesang erfüllten.
Zur weiteren Programmgestaltung konnte auch die „Alsfelder Kräuterfrau“ Erika Hamacher begrüßt werden, die einiges über die heimischen Kräuter zu erzählen wusste. Früher seinen Kräuter und Heilpflanzen die einzigen Medikamente gewesen die man kannte. Das gehe zurück bis in die Antike und es sei auch erwiesen, dass die Kelten sich schon Heilkräuter zunutze gemacht hätten. Karl der Große habe mit Anordnungen dafür gesorgt, dass alle Klöster Gärten anlegen und habe unter anderem auch den Dill eingeführt. Wer damals in der Nähe eines Klosters wohnte, habe Glück gehabt und konnte bei Krankheiten behandelt werden. Während Nonnen dafür angesehen waren, seien jedoch Kräuterfrauen oft als Hexen verfolgt worden. Erika Haumacher informierte über die Vorzüge von Gundelrebe, Löwenzahn, Rotklee, Weißdorn, oder der Vogelmiere, die mit ihren kleinen Sternblüten den meisten Gartenbesitzern nur als lästiges Unkraut bekannt sei. Dabei sei es nicht nur ein Wildgemüse, sondern sie rege, egal ob als Salat, in Suppen, oder auch neben vielen weiteren Kräutern, in der „Grünen Soße“, Stoffwechsel und Verdauung an.
Seit 1978 dürfen Heilpflanzen nur noch verkauft werden, wenn sie vorher untersucht worden sind. Aspirin werde inzwischen synthetisch hergestellt, sei jedoch auch in der Weidenrinde enthalten. Heutzutage würden rund 400 Heilpflanzen in der modernen Medizin angewandt und inzwischen sehe man beispielsweise auch wieder ganze Felder mit Ringelblumen, die unter anderem vielseitig in der Naturheilkunde Verwendung finden.
Sie gab wertvolle Tipps zur Anwendung von Malve, Beinwell, Spitzwegerich, Beifuß, Schafsgarbe, Borretsch und Co., die Gäste lernten die Vorzüge der Brennnessel , die sich neben ihren positiven Beeinflussung gegen Beschwerden wie Arthrose, Arthritis oder Blasenproblemen, aufgrund ihrer Fülle an Vitalstoffen auch hervorragend als Lebensmittel eignet. Aus Beifuß, Löwenzahn oder Schafsgarbe, die reichlich Bitterstoffe enthalten, könne man sich auch selber nach dem Motto: „bitter im Mund, im Magen gesund“ einen guten Magenbitter ansetzten. Bei den meisten Gartenbesitzern gelte der Giersch, auch Dreiblatt genannt, als lästiges Unkraut, das man wegen seiner Hartnäckigkeit nie wieder los werde. Dabei sei Giersch ein „ganz gesundes Kraut“, das früher in der Volksheilkunde sehr geschätzt wurde um Gicht und Rheuma zu behandeln und dessen Heilkräfte den Stoffwechsel fördere.
Das Wissen der „Kräuterfrau“ Erika Hamacher schien schier unerschöpflich und sie beantwortete auch nach ihrem Vortrag noch zahlreiche Fragen der Gäste.
Natürlich fehlte bei dem Seniorentreffen auch wieder ein lustiger Sketch nicht, den Roselinde Köhl, Gertraud Justus und Helma Reitz unter dem Titel „Im Internat“ gekonnt vortrugen, in dem es darum ging, dass sich eine Mutter vom Lande im vornehmen Internat den letzten Schliff für ihre biedere Tochter „Rosache“ erhoffte um, sie lukrativ unter die Haube bringen zu können.

Zum Saisonabschluss der Seniorentreffen finden auch in diesem Jahr wieder ein gemeinsamer Ausflug statt, der am Mittwoch, 13. Mai, nach Kassel und im Rahmen der Schiffstour „Kassel - Stausee Wahnhausen - Kassel“, durch die reizvolle Mittelgebirgslandschaft des Fuldatals führen wird.
Die Fahrtkosten betragen, 28 Euro pro Person. Darin enthalten sind sowohl die Kosten für das gemeinsame Frühstück, als auch die Fahrtkosten für den Bus, sowie für die Schifffahrt von 2 1/2 Stunden durch das Fuldatal.
Spontan haben sich beim letzten Seniorennachmittag schon sehr viele für den Ausflug angemeldet, sodass nur noch wenige Plätze frei sind. Wer noch mitfahren möchte, ist herzlich willkommen.
Anmeldungen für die Fahrt nehmen Hannelore Diegel, Tel. 06634-1625, Helma Reitz, Tel. 06635-1629 und Elfriede Weigl, Tel. 06634-622, entgegen.

Elfriede Weigl (rechts) dankte Erika Hamacher für ihren lebendigen Kräutervortrag.

Von links: Gertraud Justus als „Rosache“, Roselinde Köhl als ehrgeizige „Mutter vom Lande“ und Helma Reitz als „Internatsleiterin“, amüsierten mit dem Sketch „Im Internat“.

Anzeige

OSTERROCK

mit den

GLASSBOWSTONES

Ostersonntag

05.04.2015

Mardorf Raab's Saal

Mit dabei:

KABITT u. Skanimals

Einlass ab 19.00h

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.
Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.
Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.
Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.
Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.
Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:
Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet.
In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.
Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes
Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes
Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden **(rufbereit rund um die Uhr).**
Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg
0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

In den Stadtteilen werden wöchentlich einmal Sprechstunden durchgeführt:

Diensthandy	**0174/7039129**
Rüdigheim (Treffpunkt)	
montags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Roßdorf Mehrzweckhalle	
mittwochs	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Erfurtshausen (Bürgerhaus)	
donnerstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Mardorf (Schwesternhaus,Marburger Straße 12)	
dienstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Herbert Fischer, Koppelkaute 20	06422/3873
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	Stephan Maus Vorderstraße 22	06424/923736
Rüdigheim	Martin Bieker, Niederkleiner Straße 24	06429/401
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1	06429/8269250

Schiedsmann
Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg 06422/3764
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau
Kordula Hof, Kellmarkstraße 21,
35287 Amöneburg-Mardorf 06429/7677

Ortsgericht
Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling
Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg 06429/405
oder 0173/3439794
Sprechstunden nach Vereinbarung
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher
Roland Ott, Stockwiesenweg 16,
35287 Amöneburg 06422/5591

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen
Bürgerstuben Amöneburg
Karl Braun, Ritterstr. 22 06422/2107
Bürgerhaus Mardorf
Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399
Mehrzweckhalle Roßdorf
Frau Angelika Müller, Mönchweg 1 06424/5173
Treffpunkt Rüdigheim
Malgorzata Kappel, Niederkleiner Str. 15 06429/829394
Bürgerhaus Erfurtshausen
Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974
„Gemeenshaus Mardorf“
Marburger Str. 2
Ansprechpartnerin bzw. Hausmeisterin
Frau Karin Schweißguth-Linne, Kellmarkstr. 17, 35287 Amöneburg-Mardorf, Tel. 06429/576 oder KarinSchweissguthLinne@t-online.de

Annahme von Sondermüll
Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammlungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Altbatterie-Entsorgung
Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im ehemaligen Schwesternhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt. Einwurfzeiten während der Außensprechtage der Stadtverwaltung (von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr).
Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage Stausebach

Tel.	06422/7442
Montag bis Freitag	08.00 bis 15.30 Uhr
jeden letzten Samstag im Monat	09.00 bis 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container
Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosenschrott) bestückt.

Amöneburg
Parkplatz „Gollgarten“, K 30
Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)
Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Fa. Bicker)
Bauhof „Nicolaistraße“

Mardorf
Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)
Hinter dem Bürgerhaus
Am Grillplatz

Roßdorf
Bei der Mehrzweckhalle
Am Sportplatz (Altkleider Fa. Bicker)
Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdigheim
Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen
Festplatz
Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)
Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:
von 07.00 -bis 13.00 Uhr
und 15.00 bis 20.00 Uhr
Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag	von 10.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch	von 20.00 bis 21.00 Uhr
Freitag	von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de
Bücherei St. Johannes Amöneburg
(im Kindergarten, Steinweg)
Öffnungszeiten:
Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

NULL bis SECHS

Präventive Beratung für Eltern und KiTas
Kostenfreie Beratung bei allen Fragen zur Entwicklung und Erziehung von Kindern
zwischen 0 – 6 Jahren.
Ansprechpartnerin für die Stadt Amöneburg:
Frau Maike Marwedel (Dipl.-Pädagogin)
Persönliche Termine nach Vereinbarung
Info und Anmeldung:
06422/8991903 oder 0170/9161580

Offene Sprechstunden:
- Jeden 4. Donnerstag im Monat von 08.30 – 09.30 Uhr im Kindergarten Amöneburg (Steinweg 38)
- Jeden 4. Montag im Monat von 08.30 – 09.30 Uhr im Kindergarten Mardorf (Kindergartenstraße 7)
- Jeden 4. Donnerstag im Monat von 08.00 – 09.00 Uhr im Kindergarten Roßdorf (Auf der Boine 2)

Wichtige Telefonnummern
Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg
Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.
Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**
E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de
Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf

Der **Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf** ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet allen Bürgern mit Unterstützungs- und Hilfebedarf, deren Angehörigen und Menschen mit Behinderungen umfassende, qualifizierte und kostenlose Informationen und Beratung zu Pflegeangeboten sowie die Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen. Die Beratungen erfolgen direkt im Pflegestützpunkt oder bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim.

Sprechzeiten
im Beratungszentrum, Am Grün 16, 35037 Marburg: Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr sowie weitere Termine nach Vereinbarung an allen Tagen von Montag bis Freitag.
Telefonische Erreichbarkeit Montag bis Freitag 10.00 Uhr 16.00 Uhr

Pflegeberatung
Dieter Kurth und Nicola Konnerth, 06421 405-7401

Sozialberatung
Diana Gillmann-Kamm und Ingrid Labitzke, 06421 405-7402
E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

Amöneburger Erddeponie

Die Anlieferung von Erdaushub und Bauschutt ist bei der Firma Erdbau Kais aus Florstadt, anzumelden.
Die Fa. Kais ist wie folgt zu erreichen:
Telefon: 06035 / 207 462
Fax: 06035/ 207 463
Mobil: 0171 / 777 67 44
Email: erdbau.kais@gmx.de

Öffentliche Stadtführungen

Von April bis Oktober werden jeden ersten Sonntag im Monat Öffentliche Stadtführungen angeboten.
Termine 2015
05.04.2015
03.05.2015
07.06.2015
05.07.2015
02.08.2015
06.09.2015
04.10.2015
Interessierte treffen sich um 14.00 Uhr beim Brunnen am Marktplatz (auf der oberen Seite mit Martinsfigur). Die Führung dauert ca. 1,5 Stunden und kostet 3,00 €.
Eine Voranmeldung ist nicht nötig.

Museum Amöneburg eröffnet diesjährige Saison

Nach der Winterpause öffnet das Amöneburger Museum am kommenden Sonntag, 05. April, wieder seine Pforten für den allgemeinen Besuchsverkehr. Interessierte haben dann wieder die Möglichkeit, das Museum an jedem ersten und dritten Sonntag in der Zeit von 14.00 bis 18.00 Uhr zu besuchen.
Weitere Öffnungszeiten sind von Montag bis Mittwoch in der Zeit 08.00 – 12.00 und 14.00 – 15.00 Uhr, Donnerstag von 08.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00 Uhr sowie Freitag von 08.00 –12.00 Uhr über die Stadtverwaltung möglich.

Müllabfuhrtermine

Kompost
wird am Mittwoch, 01.04.2015, in Roßdorf, abgeholt.

Restmüll
wird am Donnerstag, 09.04.2015, in Amöneburg und Rüdigheim, am Freitag, 10.04.2015, in Erfurtshausen und Mardorf sowie am Samstag, 11.04.2015, in Roßdorf, abgefahren.

Gelber Sack
Der Gelbe Sack wird am Freitag, 10.04.2015, in Amöneburg, Rüdigheim, Erfurrtshausen, Mardorf und Roßdorf, abgeholt.

Sondermüll-Kleinmengen
können am Samstag, 11.04.2015, in Stadtallendorf, Parkplatz hinter der MZH, Am Bärenbach, in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr, abgegeben werden.

Pflegestützpunkt des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Der Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen sowie des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet
- Trägerunabhängige und kostenlose Beratung zu Pflege- und Hilfeangeboten sowie deren Finanzierung
- Unterstützung bei der Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen.

Offene Sprechstunden im Beratungszentrum (BIP), Am Grün 16, 35037 Marburg:
Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.
Telefon: 06421 405-7401 oder 4077402 Montag bis Freitag 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr
E.Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

Gesundheits- und Pflegestützpunkt West (Biedenkopf)
Offene Sprechstunden im Landratsamt, Kiesackerstr. 12 , 35216 Biedenkopf
Dienstag und Mittwoch jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.
Telefon: 06461 79-3118, E-Mail: GSP-West@marburg-biedenkopf.de

Gesundheits- und Pflegestützpunkt Ost (Stadtallendorf)
Offene Sprechstunden im Rathaus/KreisJobCenter, Bahnhofstr. 2, 35260 Stadtallendorf
Dienstag 13:00 Uhr- 15:00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.
Telefon: 06428 447-2161, E-Mail: GSP-Ost@marburg-biedenkopf.de

Einschränkungen bei der Pass- / Personalausweisbeantragung

Aufgrund der Umstellung auf das neue Programm emeld21 für das Melde- und Passwesen kommt es im Zeitraum vor und nach dem Osterwochenende zu Einschränkungen bei der Beantragung von Ausweisdokumenten.
Am **Donnerstag, den 2. April 2015,** ist die Beantragung von Ausweisdokumenten nur bis 17.00 Uhr möglich. Am **Dienstag, 7. April 2015** können nach der Umstellung auf das neue Programm technische Probleme auftreten, die zu einer zeitlichen Verzögerung aller Vorgänge im Bürgerbüro führen können.
Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung!

Flüchtlinge in der Stadt Amöneburg

In der Stadt Amöneburg wohnen zurzeit 40 Flüchtlinge. Anfang März ist eine Familie von Amöneburg nach Kirchhain gezogen. Diese freie Wohnung wurde fast zeitgleich mit einer neuen Familie belegt. Die neu zugezogene Familie, aber auch die Familien, die schon länger im Stadtgebiet wohnen, würden sich sehr über Spenden aus der Bevölkerung freuen.
Insbesondere fehlen folgende Sachen:
- Frauenschuhe (Frühling)
- Jacken generell (Frühling)
- Zudecken
- Haushaltsgeräte
- Gardinen
- Kinderspielzeug
- Töpfe
- Einkaufstrolleys

Sofern Sie etwas von den oben genannten Sachen spenden wollen, wenden Sie sich bitte vorher telefonisch an die Stadtverwaltung Amöneburg.
Burkhard Wachtel, 06422-92 95 18
b.wachtel@amoeneburg.de
Christina Diehl, 06422-92 95 28
c.diehl@amoeneburg.de
Herr Canameti (von der Familie, die kürzlich nach Kirchhain gezogen ist) sucht Arbeit. Er hat im Bereich Landschaftsbau / garten (mit Wartung von Maschinen) gearbeitet. Er darf arbeiten. Allerdings muss vorher geprüft werden, ob ein Deutscher diese Arbeit übernehmen könnte. Deshalb wird die Arbeitssuche nicht vom Arbeitsamt unterstützt. Wer Ideen oder Vorschläge hat, wird um Rückmeldung gebeten.
Weiterhin ist das Team, das sich um die Flüchtlinge kümmert, auf der Suche nach Unterstützung, damit sich die Arbeit auf mehrere Personen verteilt und es für den einzelnen nicht zu viel wird. Wenn Sie konkret Hilfe bei der Eingliederung der Flüchtlinge leisten möchten, z.B. durch Fahrdienste, Hilfe bei Behördengängen und Arztbesuchen, Besuche bei den Familien, dann melden Sie sich bitte bei Frau Bolm-Tatzel (Tel.-Nr.: 06422/7855) oder bei Herrn Reinhard Forst vom Arbeitskreis Asyl (06422/1231, r-forst@web.de).

Das 8. Amöneburger KulturSpektakel steigt vom 10. bis zum 16. Juni 2015

Auch bei seiner achten Auflage wird das Amöneburger KulturSpektakel einer Menge zu bieten haben, und den Veranstaltungskalender im Marburger Land bereichern.

Wie in jedem Jahr wird die Schlossruine Amöneburg zur OpenAir-Bühne und wird viele Menschen aus der Region nach Amöneburg locken. Bereits in den vergangenen Jahren schwärmten die Besucher über das herrliche Ambiente im „Zwinger“ mit seinen historischen Mauern mit Fackelbeleuchtung nach einem schönen Sonnenuntergang mit Blick über das Land. Die Rockgruppe Softeis, die auch in diesem Jahr wieder dabei ist, bezeichnet den Zwinger in der Schlossruine liebevoll als ihr „Wohnzimmer“, in dem sie immer wieder gerne ihren unverwechselbaren Rocksound präsentiert.

Los geht es am **Mittwoch den 10. Juni 2015** mit einem wahren Ohrenschmaus mit Gesang vom Feinsten mit **Tenöre4you**. Zwei hochkarätige Tenorstimmen präsentieren in einer bezaubernden Licht- und Bühnenshow klassische Stücke wie Ave Maria, Evergreens und bekannte Popsong – Gänsehautgarantie!

Für diese Veranstaltung gibt es Karten im Vorverkauf. Die Tickets gibt es im Rathaus der Stadt Amöneburg oder im Internet unter www.tenoere4you.de .

Am zweiten Abend, **Donnerstag den 11. Juni 2015**, gibt es einen Augen- und Ohrenschmaus für Freunde des gepflegten Witzes, wenn Loriot alias Vico von Bülow, das Thema des Abends wird.

Dramatischer Verein

In diesem Jahr ist es gelungen eine Theatergruppe aus der Region zu engagieren und auf die Open-Air-Bühne zu holen. Der Dramatische Verein Rauischholzhausen führt als einziges Gastspiel sein **Loriot Abend „Und morgen bringe ich Sie um“** auf die Bretter die die Welt bedeuten. Das Programm feierte im letzten Herbst einen großen Erfolg in Amöneburg-Mardorf, dem Spielort dem der Verein aus der Nachbargemeinde seit einigen Jahren die Treue hält. Professionell gespielt und mit sehr viel Phantasie interpretiert kommen Loriot Fans aber auch Neulinge ganz auf ihre Kosten.

Anschließend gibt es **Open-Air-Kino mit dem Loriotfilm „Pappa ante portas“** aus dem Jahr 1981.

Am **Freitag den 12. Juni 2015** wollen die Veranstalter etwas ganz Neues wagen, nämlich einen **Song Contest** für junge der jung gebliebene Nachwuchsstimmen aus der Region ganz im Stile des aus dem Fernsehen bekannten Formats „The Voice of Germany“. Der Contest trägt den Namen **„Songster“**, was ein Synonym für gute Stimme ist und im Logo durch ein angedeutetes Mikrofon

und ein auf dem Kopf stehenden Buchstaben e sowohl an das bekannte Familienspiel Singstar als auch an den Begriff Songstar erinnert.

Interessenten sind aufgerufen sich bis zum 30.04.2015 auf Youtube und der Songster-Facebookseite mit einem Bewerbungsvideo vorzustellen. Die zehn vielversprechendsten Stimmen erhalten am 12. Juni 2015 die Gelegenheit vor einer Fachjury gegeneinander anzutreten um den Titel „Songster-Stimme der Region“.

Dem Gewinner winkt ein Sachpreis, eine professionelle Musikproduktion sowie beste Werbung in unserer Region. Als Gaststar und Jurorin wird unter anderem Akina Ingold erwartet, die bei der vorletzten The Voice of Germany-Staffel im „Team Samu“ glänzte und ihrem Coach Hühnerhaut machte. Für einen professionellen Licht- und Soundauftritt ist durch den Veranstaltungspartner Flashlight aus Marburg bestens gesorgt.

www.facebook.com/pages/Songster-Stimme-der-Region EMail: songster@amoeneburg.de

Am **Samstag den 13. Juni 2015** gibt es dann den Klassiker und Höhepunkt jedes KulturSpektakels, die **Rocknacht mit Softeis**. Unverwechselbar ihr Rocksound mit Klassikern der siebziger und achtziger Jahre, die jedes Jahr viele Hundert Fans bis tief in die Nacht begeistert. Zum dritten Mal im Programm spielen die aus dem Stadtgebiet Amöneburg stammende Rockband **glassbowstones** als Vorband; sie bringen das Publikum dann so richtig in Stimmung.

Am **Sonntag den 14. Juni 2015** lädt das Amöneburger KulturSpektakel ab 11.00 Uhr zum **Openair-Jazzbrunch**. Für 18,- € pro Ticket im Vorverkauf können die Gäste (die Ticketzahl ist auf 100 limitiert) ein wundervolles kalt/warmes Brunch Buffet genießen, während die StableSound Band auf der Bühne zum Dixie aufspielt und die Besucher zum Wippen bringen wird.

Wie in jedem Jahr gibt es auch ein **KinderKulturSpektakel**, das am 15. und 16. Juni 2015, mit freundlicher Unterstützung des Mittelhessischen Kinderkultursommers, je ein Programm für die Kindergärten und Grundschulen der Region anbietet. Nach zweijähriger Pause findet die Veranstaltung wieder unter freien Himmel in der Schlossruine statt. Meist sind die dafür vorhandenen Tickets für die überregionalen Ensembles, die der Kultursommer vermittelt, ganz rasch ausgebucht.

Die Stadt Amöneburg und der Förderverein KulturSpektakel haben in diesem Jahr erreicht, dass bei sehr schlechtem Wetter alle Veranstaltungen in die Halle verlegt werden können. In den letzten sieben Jahren ist jedoch erst eine Veranstaltung kurzfristig in die nahegelegene Halle der Stiftsschule verlegt worden.

Softeis

Auch in diesem Jahr wird das KulturSpektakel wieder mit einer Kunstaktion am Turm der Schlossruine aufwarten. Lassen Sie sich überraschen.

Nähere Infos gibt es auf der Homepage des KulturSpektakels und bei Facebook und natürlich auch im Ohmtalboten.

Abfuhrkalender APRIL 2015

1	Mittwoch	Kompost in Roßdorf
2	Donnerstag	
3	Freitag	*Karfreitag*
4	Samstag	
5	Sonntag	Ostersonntag
6	Montag	Ostermontag
7	Dienstag	
8	Mittwoch	
9	Donnerstag	Restmüll in Amöneburg und Rüdigheim
10	Freitag	Restmüll in Erfurtshausen und Mardorf sowie Gelber Sack in Amöneburg, Rüdigheim, Erfurtshausen, Mardorf und Roßdorf
11	Samstag	Restmüll in Roßdorf und Sondermüll-Kleinmengensammlung in Stadtallendorf, Parkplatz hinter der MZH, Am Bärenbach, in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr
12	Sonntag	
13	Montag	Kompost in Amöneburg und Rüdigheim und Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll !)
14	Dienstag	Kompost in Erfurtshausen und Mardorf
15	Mittwoch	Kompost in Roßdorf
16	Donnerstag	
17	Freitag	
18	Samstag	
19	Sonntag	
20	Montag	
21	Dienstag	
22	Mittwoch	
23	Donnerstag	Papier in Amöneburg, Rüdigheim und Erfurtshausen
24	Freitag	Papier in Mardorf und Roßdorf
25	Samstag	
26	Sonntag	
27	Montag	Kompost in Amöneburg und Rüdigheim sowie Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll !)
28	Dienstag	Kompost in Erfurtshausen und Mardorf
29	Mittwoch	Kompost in Roßdorf
30	Donnerstag	

Weitere Informationen:

Die **Kompostierungsanlage** in Stausebach ist von Mo. bis Fr. 8.00-15.30 Uhr und jeden letzten Samstag im Monat von 9.00-12.00 Uhr geöffnet. Dort können Sie kompostierbare Abfälle anliefern.

Telefon: 0 64 22 – 74 42.

Sie möchten brauchbare Gegenstände loswerden, die für den Sperrmüll viel zu schade sind?
Einmal im Monat werden brauchbare Sperrgüter (BS) abgefahren. Unbedingt 2-3 Wochen vorher bei der Praxis GmbH anmelden: 0 64 21 – 8 73 33 0.
Kein Sperrmüll!

Sperrmüll müssen Sie beantragen. Formulare erhalten Sie gegen eine Gebühr von 25,00 € im Rathaus und während der Sprechstunden der Stadtverwaltung in den Ortsteilen.

http://www.amoeneburg.de

Informationen zur Abfallentsorgung & Umweltberatung: (0 64 22) 92 95-0

WOCHENMARKT

Die Winterpause ist vorbei und auf dem Marktplatz Amöneburg findet wieder samstags, (erstmals am 04.04.2015) in der Zeit von 14.00 – 16.00 Uhr, ein Wochenmarkt statt.

Rentenberatung

Die nächste Sprechstunde des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung Otto Koch findet am **Mittwoch, 8. April 2015 von 14.00 bis 17.00 Uhr** im Schwesternhaus in Mardorf, Marburger Straße 12, statt. **Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig vorher bei der Stadtverwaltung Amöneburg, Tel. 06422/9295-18 einen Termin, damit lange Wartezeiten vermieden werden.**
Herr Koch bietet:
Beratung in allen Rentenfragen, Rentenanträge
Kontenklärungen
Beratung Altersteilzeit
Beratung private Altersvorsorge (Riesterrente)
Selbstverständlich berät Herr Koch auch Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Bund (vormals Bundesversicherungsanstalt für Angestellte).

Anzeige

Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, **im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112** anzuwählen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.
Eine **neue Notruf-Nummer** startete **deutschlandweit** am 16.April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die **Rufnummer 116 117** wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

Anzeige

Ihr EAM-Service

Bei Fragen zum Vertrieb von Strom und Erdgas: 0561/9330-9330

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Hebronberg 5/Diakonie-Krankenhaus
35041 Marburg-Wehrda
Tel.: 06421-19292
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do. 18:00 - 23:00 Uhr
Mi. + Fr. 13:00 – 23:00 Uhr
Sa. 8:00 rund um die Uhr
So. 8:00 rund um die Uhr
Telefonische Erreichbarkeit:
Immer telefonisch erreichbar

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg
Information und Beratung
Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme
Telefonsprechstunde Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr
Tel. 06421/45577 Fax: 06421/482424
Mobil: 0173/6507638
Ihr Ansprechpartner: Raphael Glade, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann
Tel. 06422/6903 oder 0173/3043841

AurA-Tagespflege
„Goldener Stern",
Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf, Tel. 06424/964644
Fax 06424/964643

DAHEIM – Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.
Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171
Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp
Weitere Informationen:
Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf Tel. 112
Krankentransporte Tel. 06421/19222

Stromversorgung

E.ON Mitte AG - Strom- und Gasversorgung,
Kundenservice 0800/3250532
Entstörungsdienst:
- Strom 0800/3410134
- Gas 0800/3420234

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:
Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.
Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.
Am Grün 16, 35037 Marburg
Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550
Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

Berufsbegleitung
Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer
Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß, -15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick
Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 -17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose
Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe
Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Unsere Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag

in Amöneburg
Frau Sabine Helene Graf, Detticweg 1, am 06.04., 76 Jahre

in Mardorf
Herrn Joseph Viertelhausen,
Zu den Hobern 12, am 01.04., 79 Jahre
Herrn Albert Schick,
Kirchhainer Straße 17, am 05.04., 71 Jahre
Frau Emma Lauer, Zu den Hobern 11, am 07.04., 76 Jahre

in Roßdorf
Frau Rosa Rausch, Vorderstraße 17, am 04.04., 82 Jahre
Frau Elisabeth Rausch, Am See 10, am 04.04., 76 Jahre

in Rüdigheim
Herrn Walter Balke, Auf dem Knorren 19, am 03.04., 76 Jahre

Allen Jubilaren wünschen wir viel Gesundheit und Lebensfreude im neuen Lebensjahr.

Kirchliche Nachrichten

SEELSORGEEINHEIT
AMÖNEBURG | GEMEINSAM GLAUBEN LEBEN

Amöneburg – St. Johannes der Täufer
Mardorf – St. Hubertus | Roßdorf – Mariä Geburt u. Johannes d. T. Rüdigheim – St. Antonius d. E. | Erfurtshausen – St. Michael

Samstag, 04. April 2015 – Karsamstag
Amöneburg: 21.30 Uhr **Feier der Osternacht** für die gesamte Seelsorgeeinheit Amöneburg *Mitgestaltet von der* ***Männerschola Mardorf*** *und dem* ***Jungen Chor Rüdigheim***

Sonntag, 05. April 2015 – Ostersonntag
Roßdorf: 05.00 Uhr **Auferstehungsfeier** für die gesamte Seelsorgeeinheit Amöneburg Anschließend sind alle herzlich eingeladen zum Osterfrühstück in der Mehrzweckhalle.
Rüdigheim: 09.00 Uhr **Hl. Messe**
2. Sterbeamt Hedwig Viertelhausen/ für Berta Schmitt (Jtg.)/ Maria Brand/ Gertrud Herz und +Eltern/ Josef und Elisabeth Bieker und Schwiegersohn Ludwig Gondrum/ Maria Mönninger/ Peter, Theresia und Gerlinde Schmitt
Mardorf: 10.00 Uhr **Hl. Messe**
anschließend Sakramentsprozession um die Kirche mit sakramentalem Segen – für Peter Josef Schick und +Ang./ +Eltern und Ang./ Theo Stumpf und Matthias Menzel/ Maria Schick und Eltern/ Anna und Wilhelmine Schick/ Oswald Luzius/ Kurt und Maria Jentsch/ Josef Schick/ Maria Katharina und Josef Lemmer mit Sohn Ewald
Erfurtshausen: 10.30 Uhr **Hl. Messe**
anschließend Sakramentsprozession um die Kirche mit sakramentalem Segen – für Elisabeth und Konrad Rhiel
Amöneburg: 18.00 Uhr **Festgottesdienst der Seelsorgeeinheit**
mitgestaltet vom ***Kirchenchor Amöneburg***

Montag, 06. April 2015 – Ostermontag
Rüdigheim: 09.00 Uhr **Hl. Messe**
Mardorf: 09.00 Uhr **Hl. Messe**
für Regine Kraus (Jtg.)/ Alex Kräling (Jtg.)/ Agnes Polomka (Jtg.), lebende und +Ang./ Ida Gnau und Sohn Erhard/ Aloysius Gockel und Ang./ Heinrich Helmut Ivo
Amöneburg: 10.15 Uhr **Hl. Messe –**
für die Pfarrgemeinde
Roßdorf: 10.30 Uhr **Hl. Messe –** *mitgestaltet von der* ***Schola Roßdorf –*** anschließend Sakramentsprozession um die Kirche mit sakramentalem Segen – für Prälat Rudolf Hofmann, Eltern und Bruder/ Manfred Stumpf (Jtg.) und +Ang./ Walter und Anna Diehl/ Regina und Katharina Diehl/ Elisabeth Jansen/ Heinrich und Anton Braun, Eltern und Ang./ Reinhold Orth, Eltern und Ang./ Katharina Fischer und Geschwister/ Heinrich Ried, Tochter Gertrud und +Angh./ Ludwig Gondrum/ Alfred Kräling
Erfurtshausen: 14.00 Uhr **Dankgottesdienst anlässlich des Goldenen Priesterjubiläums von Pfarrer i.R. Wilhelm Gerlach**
Mardorf: 18.00 Uhr **Feierliche Vesper mit sakramentalem Segen**

Dienstag, 07. April 2015 – Dienstag der Osteroktav
Mardorf: 09.00 Uhr **keine!!** Hl. Messe
Amöneburg: 19.00 Uhr Hl. Messe zum Abschluss der Exerzitien im Alltag
Roßdorf: 19.00 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden in der Welt

Mittwoch, 08. April 2015 – Mittwoch der Osteroktav
Amöneburg: 10.00 Uhr Üben der Kommunionkinder in der Stiftskirche
Mardorf: 16.00 Uhr Üben der Kommunionkinder in der Kirche
19.00 Uhr Rosenkranzgebet
Rüdigheim: 19.00 Uhr Hl. Messe
für Anna Bornträger/ Pius und Frieda Bieker/ Karoline Bieker (Jtg.)/ Wilhelm Schleich/ Gottfried Weber (Jtg.)/ Anton Rößler, +Eltern und Geschwister/ zu Ehren der hl. Josefs für Aloys Dörr und Eckhard Lauer
Erfurtshausen: 19.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 09. April 2015
Amöneburg: 10.00 Uhr Hl. Messe mit den Kommunionkindern
anschl. Üben für die Erstkommunion in der Stiftskirche
Roßdorf: 19.00 Uhr Hl. Messe
für Ewald Rausch (Jtg.)und +Ang./ Klemens Jennemann und Ang./ +Eltern und Geschwister
Mardorf: 19.00 Uhr Rosenkranzgebet

Freitag, 10. April 2015
Mardorf: 10.00 Uhr **Hl. Messe** mit den Kommunionkindern
anschl. Üben für die Erstkommunion
für Franz Preis und +Ang./ Franz und Wilhelmine Gockel und Tochter Rita/ Wilhelmine und Aloyis Becker/ Berta und Wilhelm Bauer, Tochter Luise Lieselotte und Sohn Max/ Karoline und Alexander Lauer und Sohn Josef/ leb. und +Mitglieder der Ehrenwache/
Amöneburg: 18.30 Uhr Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Hl. Messe
Mardorf: 17.45 Uhr Rosenkranzgebet
18.15 Uhr stille eucharistische Anbetung (bis 18.45 Uhr)
19.00 Uhr **keine!!** Hl. Messe

Samstag, 11. April 2015

Amöneburg:	**10.00 Uhr**	Beichte der Erstkommunionkinder
	anschl.	Generalprobe für den Weißen Sonntag
Mardorf:	**15.00 Uhr**	Beichte der Erstkommunionkinder
	anschl.	Generalprobe für den Weißen Sonntag
Rüdigheim:	**Kollekte: für die Kirchengemeinde**	
	17.30 Uhr	**Vorabendmesse** für Karl und Emmi Herz und Ang./ Elisabeth Bornträger und +Ang
Erfurtshausen:	**Kollekte: für die Kirchengemeinde**	
	19.00 Uhr	**Vorabendmesse** für Richard und Maria Luzius (Jtg.)/ Nikolaus Bandorowitsch (Jtg.) und Ehefrau/ Hugo Diehl und +Ang./ Rudolf und Gertrud Zimmer/ Katharina Detscher/ Maria Zimmer

Achtung!!! Geänderte Gottesdienstzeit in Roßdorf!!

Roßdorf:	**Kollekte: für die Kirchengemeinde**	
	19.00 Uhr	**Vorabendmesse** für Anton Nau (Jtg.) und +Ang./ +Eltern und Schwiegereltern/ Pauline Schlang und +Ang./ Ludwig und Anna Rosine Ried und Sohn Anton/ Wilhelmine Ried und Ang./

Sonntag, 12. April 2015 – Weißer Sonntag/
Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit
Kollekte: Erstkommunionkinder für die Diaspora

Amöneburg:	**09.45 Uhr**	Morgengebet der Kommunionkinder im Pfarrheim
	10.00 Uhr	**Gemeinsame Feier der Ersten Heiligen Kommunion der Kommunionkinder aus Amöneburg und Rüdigheim**
	14.30 Uhr	**Dankandacht**
Mardorf:	**09.30 Uhr**	Morgengebet der Kommunionkinder im Schwesternhaus
	10.00 Uhr	**Feier der Ersten Heiligen Kommunion**
	15.00 Uhr	**Dankandacht**
Amöneburg:	**18.00 Uhr**	**Feierliche Vesper mit sakramentalem Segen**
Mardorf:	**18.30 Uhr**	Rosenkranzgebet
Stadtallendorf:	***18.00 Uhr***	***Sonntagabendmesse in Christkönig***
Marburg:	***18.00 Uhr***	***Sonntagabendmesse in der Kugelkirche***

Montag, 13. April 2015

Rüdigheim:	**10.00 Uhr**	**Dankgottesdienst aller Kommunionkinder aus Amöneburg und Rüdigheim** z. Ehren der Muttergottes in einem besonderen Anliegen
	14.00 Uhr	Rosenkranzgebet an der Grotte
Mardorf:	**10.00 Uhr**	**Dankgottesdienst aller Kommunionkinder**
Mardorf:	**19.00 Uhr**	Rosenkranzgebet

Katholisches Pfarramt St. Johannes der Täufer, Amöneburg
Am Johannes 1, 35287 Amöneburg
Tel.: 06422/2103 Fax: 06422/938194
E-Mail: sankt-johannes-amoeneburg@pfarrei.bistum-fulda.de
Katholisches Pfarramt St. Hubertus, Mardorf,
Dorfgraben 6, 35287 Mardorf
Tel.: 06429/285 Fax: 06429/829604
E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de
Katholisches Pfarramt Mariä Geburt, Roßdorf,
Konrad-Adenauer-Platz 5, 35287 Roßdorf, Tel.: 06424/6832, E-Mail: mariae-geburt-rossdorf@pfarrei.bistum-fulda.de
Seelsorgeteam
Pfarrer Marcus Vogler, Ritterstr. 12, 35287 Amöneburg
Tel.: 06422/899109 (privat) oder 06422/2882 (Johanneshaus)
Mobil: 0171/1070981 (nur für dringende seelsorgliche Notfälle)
E-Mail: pfarrer.vogler@pastoral.bistum-fulda.de
Pater Lucjan OFM, Biegenstr. 2, 35274 Kirchhain
Tel.: 06422/85529
E-Mail: p.lucjan.ofm@googlemail.com
Diakon Wilfried Jockel, Weimarer Str. 14, 35274 Kirchhain
Tel.: 06422/3540
E-Mail: wilfried-jockel@t-online.de
Diakon Gerhard Jungmann, Kesselgasse 12a, 35287 Amöneburg
Tel.: 06422/6338
E-Mail: gerhardjungmann@freenet.de
Diakon Dr. Paul Lang, An der Hauptstr. 15, 35287 Amöneburg
Tel.: 06429/6143
E-Mail: lang.paul@t-online.de
Julia Hackmann, pastorale Mitarbeiterin im Bereich Kinder und Jugend
Tel.: 06422/938197
E-Mail: julia.hackmann@pastoral.bistum-fulda.de
Vertretungen in seelsorglichen Notfällen:
Franziskanerpatres (Kirchhain) 06422/85529
Pfarrer Schött (Bauerbach) 06421/22356

Anzeige

ROLF FINKERNAGEL
RECHTSANWALT UND NOTAR
Tätigkeitsschwerpunkte:
Verkehrs-, Arbeits-, Versicherungsrecht
Interessengebiete:
Familien- und Erbrecht
Ulmenweg 2
35325 Mücke
Telefon 0 64 00 / 9 10 60 • Fax 0 64 00 / 91 06 21
E-Mail: lawmanmuecke@aol.com

Evangelische Kirchengemeinde Amöneburg

Einladung zum Gottesdienst

03. April (Karfreitag)
09.30 Uhr, Pfarrer Kuhaupt

06. April (Ostermontag)
09.30 Uhr, Pfarrer Wilhelm
Abendmahl

18. April, Taizéandacht
18.00 Uhr

26. April (Jubilate)
11.00 Uhr

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauischholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

Gottesdienst

Ostersonntag, 5.4.
6.00 Uhr Frühgottesdienst, anschl. Wanderung zur Wurzelbachquelle
10.00 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl

Ostermontag
10.00 Uhr Gottesdienst (Vikarin S. Niemann)

Wochenspruch
Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.
(Offb 1,18)

Gemeindeveranstaltungen
Dienstag 19.15 Uhr Flöten

Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg

mit Niederklein, Rüdigheim und Erfurtshausen

Freitag, den 03.04.
14.00 Uhr Andacht (Sbg)
17.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Ndkl)

Sonntag, den 05.04.
10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Sbg.)

Montag, den 06.04.
10.00 Uhr Gottesdienst (Sbg.)

„Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen“

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Hildegard Kräling, Vorsitzende	Tel. 06429/405
Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender	Tel. 06424/5985
Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied	Tel. 06424/2179
Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied	Tel. 06422/857485

Bürgerverein

Leben und alt werden in Mardorf und Umgebung e. V.

Bürgerhilfe Stadt Amöneburg

Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg
Marburger Str. 12 - 35287 Amöneburg-Mardorf
E-Mail: buergerhilfe-amoeneburg@t-online.de

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:
Dienstag von 10:00 bis 14:00 Uhr,
Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr,
und nach Vereinbarung.
Tel.: 06429 8291541

Bürgerhilfe
Stadt Amöneburg

DER PARITÄTISCHE
UNSER SPITZENVERBAND

http://www.buergerverein-mardorf.de/mitglied-werden/

Vereine und Verbände

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,
wegen der Osterfeiertage ist für die Ausgabe 15 eine Vorverlegung notwendig.

Ausgabe 15

Sämtliche Berichte und Inserate müssen am **Donnerstag, 02.04.15, bis 08.00 Uhr** im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Jagdgenossen Mardorf-Erfurtshausen

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 17. April 2015 findet um 20.00 Uhr im Gemeenshaus Mardorf die ordentliche Generalversammlung statt.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verlesen des Protokolls
3. Bericht des Kassierers
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands
5. Beschluss über Verwendung des Jagdpachterlöses
6. Verschiedenes

Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen.

Der Vorstand

Wohnberatung für Senioren und Menschen mit Behinderungen der Stadt Amöneburg

Als das Eigenheim gebaut wurde, war man jung und fit.

Mit dem Alter können gesundheitliche Probleme kommen, die ein Verlassen des Hauses, wegen einem Rollator oder Rollstuhl fast unmöglich machen.
Die obige Aufnahme kann ein Vorschlag für die Umgestaltung des eigenen Hauseinganges sein. Auch in den Wohnräumen gibt es zahlreiche Möglichkeiten einer Wohnanpassung, um ein selbstständiges Leben führen zu können. Wir sind gerne für Sie da. *Gerne vereinbaren wir einen Hausbesuch, planen einen Termin im stufenlosen Museum, oder verabreden uns an einem Dienstag oder Donnerstag im Schwesternhaus Mardorf, welches auch barrierefrei ist.*
Martin Kewald-Stapf
Christine Stapf, Telefon 06422 - 1883

Es erwacht aus dem Winterschlaf, das AMÖNEBURGER MUSEUM

Am Sonntag, dem 5. April, Ostersonntag, wird das Museum wieder von 14:00 - 18:00 Uhr seine Türen öffnen.
Auf 3 Etagen gibt es die Agrargeschichte des Amöneburger Umlandes, zahlreiche Bodenfunde aus der keltischen Laténezeit, der römischen Kaiserzeit und des Frühmittelalters, sowie das Naturschutz-Informations-

Zentrum zu sehen. Das Museum befindet sich im alten Brauhaus, hinter dem Rathaus, und wird von April - November jeden 1. und 3. Sonntag im Monat von 14:00 - 18:00 Uhr geöffnet sein.

Kolpingsfamilien im Bezirk Oberhessen

Der Bezirk Oberhessen im Kolpingwerk Fulda besteht aus 10 Kolpingsfamilien und tagte anlässlich seiner Bezirksversammlung am 13. März 2015 in Neustadt. Nach der hl. Messe, zelebriert vom Bezirkspräses Andreas Riehl, blieben die Kolpingsmitglieder zur anschließenden Gebetsnacht in der Kirche Hl. Dreifaltigkeit in Neustadt. Alle vier Bezirke im Diözesanverband Fulda beteten zum Thema „Flucht und Vertreibung“ mit dem Schwerpunkt: Denn sie hatten keine Herberge
Als Gast konnte der Vorsitzende, Herr Hartmut Jokisch von der Kolpingsfamilie Amöneburg, den neuen Geschäftsführer des Diözesanverbandes Fulda, Herr Steffen Kempa aus Bad Orb, begrüßen, der sich dem Bezirk Oberhessen vorstellte. Nach dem Jahresrückblick 2014 standen die Themen Kleidersammlung „Aktion Brasilien“ am 25.04.2015 und die bevorstehende Ostereieraktion auf der Tagesordnung. Da der Vorstand im Bezirk Oberhessen alle zwei Jahre von einer anderen Kolpingsfamilie übernommen wird, wurde das Bezirksbanner für die Amtszeit 2015 bis 2017 an die Kolpingsfamilien Kirchhain, Anzefahr und Emsdorf übergeben. Für die nächsten vier Jahre wurde Heinrich Nau von der Kolpingsfamilie Schröck als Kassierer wiedergewählt, der auch zum Vertreter des Bezirkes Oberhessen im Diözesanvorstand Fulda ernannt wurde. Weiterhin wurde Herr Norbert Döring von der Kolpingsfamilie Amöneburg zum Schriftführer gewählt.
Für das große Ereignis „Kolpingtag 2015“ vom 18.-20.09.2015 in Köln, wo 15.000 Menschen erwartet werden, liegen bereits 250 Anmeldungen aus der Diözese Fulda vor und es kann noch fleißig Werbung gemacht werden. Ein Ereignis für die gesamte Familie, auch für Nichtmitglieder.
Als weiterer Termin stand die Diözesanversammlung im Kolpingferiendorf Herbstein auf der Tagesordnung. Hier wurde mitgeteilt, dass Birgit Gruß von der Kolpingsfamilie Kirchhain zur stellvertretenden Diözesanvorsitzende als Kandidatin zur Wahl steht. Desweiteren wurden die Veranstaltungen für 2015 mitgeteilt, Werbemaßnahmen für den Bezirk Oberhessen, ein Familientag und neue Mitgliederwerbung besprochen.

Es ist wieder soweit

DIE AMÖNEBURGER STADTFÜHRUNGEN

Am 5. April, Ostersonntag, beginnen wieder die monatlichen Stadtführungen. Treffpunkt ist um 14:00 Uhr der Brunnen auf dem Marktplatz.
Für einen Unkostenbeitrag von 3 Euro können Sie von dem Gästeführer Martin Kewald-Stapf in 1 1/2 Stunden vieles über den Berg erfahren.
Die Stadtführungen wird es in der Zeit von April - Oktober an jedem 1. Sonntag im Monat geben.

Bürgerverein Mardorf

Menüplan für April 2015

Donnerstag, 02.04.:
Gebackenes Fischfilet mit grüner Soße und Salzkartoffeln

Dienstag, 07.04.:
Fleischkäse mit Gemüse und Bratkartoffeln

Donnerstag, 09.04.:
Hähnchenknusperfilet mit Tomatensauce, Nudeln und Salat

Dienstag, 14.04.:
Currywurst mit Pommes frites und Salat

Donnerstag, 16.04.:
Spießbraten mit Paprikasauce, Krautsalat und Bratkartoffeln

Dienstag, 21.04.:
Hackfleischbällchen mit Lauch in Rahmsauce, dazu Kräuterkartoffeln

Donnerstag, 23.04.
Schnitzel mit Spargelragout und Thymiankartoffeln

Dienstag, 28.04.:
Salami Pizza/Hawai-Pizza mit Salat

Donnerstag, 30.04.:
Hähnchenbrust mit Pfirsich und Käse überbacken, dazu Currysauce und Reis
Anmeldung unter Tel.-Nr. 06429 826 62 64
(dienstags und donnerstags 12:00 – 14:00 Uhr)

Sternstuben Roßdorf

Menüplan für April 2015

Mittwoch, 1.4.2015
Spießbraten mit Salzkartoffeln und Salat

Mittwoch, 8.4.2015
Gekochte Rippchen mit Sauerkraut und Kartoffelpüree

Freitag, 10.4.2015
Hähnchen- Cordon- bleu mit Nudeln und Tomatensoße

Mittwoch, 15.4.2015
„Falsche Kotelett“ (Bauch) mit Salzkartoffeln und Bohnensalat

Freitag, 17.4.2015
Putengeschnetzeltes in Curryrahm dazu Reis und Blattsalat

Mittwoch, 22.4.2015
Hackfleisch-Pizza und Salat

Freitag, 24.4.2015
Gemüseeintopf mit Fleischeinlage dazu Wiener Würstchen, Senf und Brot

Mittwoch, 29.4.2015
Saftiger Gulasch, Nudeln und Salat
Der Mittagstisch am Mittwoch und Freitag beginnt um 11.30 Uhr.
Anmeldungen zum Mittagstisch sind bis 16.00 Uhr des Vortages, Abmeldungen sind bis 09.00 Uhr des selben Tages bei der Tagespflegeeinrichtung AurA, Tel.: 06424/964644, möglich.

Sportverein Roßdorf

Der RSV 1924 Roßdorf lädt zum 1. Familientag ein

Am 01.05.2015 veranstaltet der Rasensportverein den ersten großen Familientag auf der Sportanlage am Einweg und lädt hierzu alle recht herzlich ein. Die Organisatoren haben sich für diesen Tag ein Programm überlegt, bei dem weder Jung noch Alt zu kurz kommen werden.
Zu Beginn ist eine gemeinsame Wanderung rund um das Roßdorfer Land geplant. Um auf dem Weg neue Kraft tanken zu können, wartet ein Verpflegungsstopp auf die Wandernden. Wieder am Roßdorfer Sportheim angekommen steht für die großen und kleinen Kinder ein sogenannter Menschenkicker zur Verfügung. Hier kann man auf einen überdimensionalen Kicker sein Talent als Kickermännchen unter Beweis stellen.
Um an einem hoffentlich warmen Frühlingstag auch nach Sonnenuntergang nicht frieren zu müssen, wird am Abend ein Lagerfeuer für die nötige Wärme sorgen. Nachdem alle Kinder zufrieden und erschöpft in ihren Betten liegen, bleiben die Türen des Sportheims für alle Jugendlichen und Erwachsenen bei Musik und Tanz bis spät in die Nacht geöffnet.
Für das leibliche Wohl stehen den ganzen Tag über Köstlichkeiten vom Grill, sowie Kaffee und Kuchen parat. Kinder bis 14 Jahre können sich außerdem ganztägig über kostenlose Softgetränke freuen.
Die Veranstaltung beginnt am 01.05.2015 um 11 Uhr. und der Eintritt ist natürlich frei. Der RSV Roßdorf freut sich darauf, möglichst viele Roßdorfer und Gäste aus den umliegenden Ortsteilen auf der Anlage des Rasensportvereins begrüßen zu dürfen. Sollte das Wetter an diesem Tag nicht mitspielen, entfallen leider die Wanderung und der Menschenkicker. Trotzdem ist auch dann jeder zu einem gemütlichen Beisammensein in das Roßdorfer Sportheim eingeladen. *Lesen Sie weiter auf Seite 32!*

hairstyling homeservice
Andrea Di Prima
Ihre mobile Friseurmeisterin
Handy 0157-71738836

ASA GbR • Partyzelte •
Geschirr- und Werkzeugmietservice
Am Zollstock 6 • 35329 Gemünden-Felda • Tel.: 06634-1313
Fax 06634-919501 • Internet: http://www.asagbr.de • E-Mail: info@asagbr.de
Wir bieten unter anderem an:
Mehrweggeschirr für Veranstaltungen aller Art sowie
Faltpavillons bis 3 x 6 Meter.
Weiterhin Partyzelte
in Größen bis zu 6 x 12 Meter
Werkzeug- und Maschinenverleih
Wir vermieten Vertikutierer, Motorsägen, Kapp- und Gehrungssägen, Bohrhämmer, Schwingschleifer, Tischkreissäge usw.
Aktuelle Preisliste im Internet.

HAUS- UND HANDWERK
Meisterleistung aus Marburg
www.haus-und-handwerk.de
Das kompetente Team
• Heizung u. Sanitär
• Bad u. Fliese
• Parkett u. Fußbodenbau
• Malerarbeiten
• Gebäudereinigung
Molkereistraße 1 • 35039 Marburg
Tel. 06421 94803-0
Fax 06421 94803-40

Catering
Party-Service
Essen auf Rädern
Menue& mehr
der Inhaus-Service
Die Kochprofis aus Wetter
St.Elisabeth Dienstleistungen GmbH
Ihr Genuss liegt uns am Herzen!
06423 • 80918
Schulstraße 29a
35083 Wetter/Hessen

FROHE OSTERN

Daniel Wandner

Hartmut Stamm

Wir wünschen allen Leserinnen, Lesern, Anzeigenkunden, Zustellern sowie Abohändlern – auch im Namen des Verlages – ein schönes Osterfest.

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Industriestraße 9-11 · 36358 Herbstein
Tel. 06643/9627-0

Bauunternehmen

sk-aktivbau.de

• Neubauten • An- und Umbauten
• Maurer- und Betonarbeiten
• Pflasterarbeiten

sk-aktivbau GmbH
Inh. Steffen Köhler
Schubertstraße 15 · 35325 Mücke/Ober-Ohmen
Handy 0172/6943488 · E-Mail: info@sk-aktivbau.de

Wir wünschen Ihnen,
unseren Bewohnerinnen und Bewohnern
sowie ihren Angehörigen

PROCON Seniorenzentren GmbH
Seniorenzentrum Goldborn
Mühltal 9 · 35315 Homberg (Ohm)
Telefon 0 66 33/64 30-100 · www.seniorenzentrum-goldborn.de

E27 400 Lumen
6,3 W Verbrauch
warmweiß
dimmbar
5,00€

E27 600 Lumen
8,6 W Verbrauch
warmweiß
dimmbar
7,00€

Made in GERMANY

Werksverkauf
carus LED Lampen

• nachhaltig hergestellt
• 85% geringerer Stromverbrauch
• Energieeffizienzklasse A+
• 25 Jahre Lebensdauer

Alle Produkte und Infos gibt es im Werksverkauf und auf der Webseite:
www.carus-world.com

Besuchen Sie uns:
Marburger Str. 60 • 35112 Fronhausen

Thomas R. Pabst

Rechtsanwalt
Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld

Tätigkeitsschwerpunkte:
• Arbeitsrecht
• Verkehrsrecht
• Allg. Zivilrecht

SCHLICHTER

Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
Fax: 0 66 34 / 91 88 33
E-Mail: RA.Pabst@t-online.de
Internet: www.RA-Pabst.de

Haupternährerklausel

Das BAG hatte sich mit einer Allgemeinen Geschäftsbedingung zu befassen, die für die Gewährung einer Witwenrente zugrunde legte, dass der Pensionsberechtigte „den Unterhalt der Familie überwiegend bestritten hat".

Das BAG war der Auffassung, dass diese Klausel gegen das Transparenzgebot verstößt und hat diese Klausel somit für unwirksam erklärt. Die Witwe erhielt somit die vollen Bezüge.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt

Sprechzeiten
in der
Homberger Straße 16a
35325 Mücke-Bernsfeld
Dienstag und Donnerstag
08.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Nadine Pitz
Rechtsanwältin
Hubertusstr. 7
35415 Pohlheim

Tel.: 06403-96990-14
Fax: 06403-96990-18
nadine.pitz@kanzlei-pitz.de
www.kanzlei-pitz.de

Rechtsanwaltskanzlei
Nadine Pitz

Familienrecht ·
Erbrecht ·
Verkehrsrecht ·

– Anzeige –

Familienrecht:

Verwirkung des Trennungsunterhalts

Das OLG Bamberg hatte in seinem Beschluss vom 13.05.2014 -7 UF 361/13- einen Fall zu entscheiden, in dem die Eheleute über 10 Jahre voneinander getrennt lebten, der Ehemann nunmehr Trennungsunterhalt gerichtlich geltend machte und der entsprechende Antrag zurückgewiesen wurde. Das OLG begründete seine Entscheidung insbesondere damit, dass ein Trennungsunterhaltsanspruch aufgrund der Trennungszeit von über 10 Jahren verwirkt sei und keine Verpflichtung mehr zur ehelichen Solidarität diesbezüglich bestehe.

Nadine Pitz, Rechtsanwältin

© Freepik.com

RSV Roßdorf e.V. 1924

DER RSV LÄDT ALLE EIN ZUM 1. FAMILIENTAG

WANN? am 01.05.2015 ab 11:00 UHR

WO? Sportheim Roßdorf

WAS?
- Wanderung rund um Roßdorf (Start 11:00 Uhr)*
- Menschenkicker *
- Lagerfeuer (ab 19:00 Uhr)*
- Musik und Tanz (ab 21:00 Uhr)
- Freigetränke für Kinder bis 15 Jahre
- Verpflegung vom Grill, sowie Kaffee und Kuchen

Der **RSV 1924 Roßdorf** würde sich freuen Euch zum gemeinsamen Feiern begrüßen zu dürfen.

RHIEL

Autohaus Rhiel

Autohaus Forest

*Bei schlechtem Wetter wird ein gemütliches Beisammensein auf dem Sportgelände stattfinden.

DER RSV ROSSDORF HOFFT EUCH EBENFALLS ZU FOLGENDEN TERMINEN BEGRÜSSEN ZU DÜRFEN:

Heimspiele Herren (Kreisoberliga/Kreisliga B):

06.04.2015 um 13 Uhr: RSV Roßdorf II gegen FSV Cappel II
06.04.2015 um 15 Uhr: RSV Roßdorf gegen FSV Cappel

12.04.2015 um 13 Uhr: RSV Roßdorf II gegen VfL Biedenkopf II
12.04.2015 um 15 Uhr: RSV Roßdorf gegen VfL Biedenkopf

14.04.2015 um 19 Uhr: RSV Roßdorf II gegen FC Türk Gücü Breidenbach II

26.04.2015 um 13 Uhr: RSV Roßdorf II gegen VfL Dreihausen II
26.04.2015 um 15 Uhr: RSV Roßdorf gegen VfL Dreihausen

10.05.2015 um 13 Uhr: RSV Roßdorf II gegen TSV Erksdorf II
10.05.2015 um 15 Uhr: RSV Roßdorf gegen TSV Erksdorf

31.05.2015 um 13 Uhr: RSV Roßdorf II gegen SV Großseelheim II
31.05.2015 um 15 Uhr: RSV Roßdorf gegen SV Großseelheim

Heimspiele Damen (Hessenliga):

28.03.2015 um 17 Uhr: RSV Roßdorf gegen TSV Zierenberg
25.04.2015 um 17 Uhr: RSv Roßdorf gegen Phönix Düdelsheim
09.05.2015 um 17 Uhr: RSV Roßdorf gegen Opel Rüsselsheim
06.06.2015 um 18 Uhr: RSV Roßdorf gegen Eintracht Frankfurt II

Rhiel Cup (20.07.2015 bis 26.07.2015):

20.07.2015 bis 24.07.2015 ab 18 Uhr: Vorrundenspieltage
24.07.2015: „RSV 90er- Party"
26.07.2015 ab 13 Uhr: Finalspieltag

RSV Roßdorf e.V. 1924

Heimat- und Verschönerungsverein Mardorf

Blumen- und Pflanzenmarkt

Am **25.04.2015** wird wieder ein Blumen- und Pflanzenmarkt an der Grillhütte stattfinden. Es werden Blumen und Pflanzen der Saison angeboten. Außerdem soll ein Kinderflohmarkt stattfinden.
Interessierte melden sich bitte bei Angelika Schick. Tel.: 06429/7533

Drainverband Rüdigheim

Einladung zur Verbandsversammlung

am Freitag, 10.04.2015, um 20:00 Uhr im Treffpunkt

Tagesordnung:
1 Eröffnung und Begrüßung
2 Bericht des Verbandsvorstehers
3 Vorlage des Prüfberichts für das Haushaltsjahr 2014
4 Entlastung von Vorstand und Rechner
5 Unterhaltungsarbeiten im Verbandsgebiet
6 Beschlussfassung über den Haushalt 2015
7 Verschiedenes

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Verbandsversammlung ohne Rücksicht auf die Anzahl der erschienenen Mitglieder, beschlussfähig ist (§15, Abs. 2 der Verbandssatzung).

Der Verbandsvorstand

Jagdgenossenschaft Rüdigheim

Einladung zur Genossenschaftsversammlung

am Freitag, 10.04.2015 20:30 Uhr im Treffpunkt.

Tagesordnung:
1 Eröffnung und Begrüßung
2 Bericht des Jagdvorstandes
3 Kassenbericht
4 Entlastung des Jagdvorstandes
5 Verwendung des Jagdpachtertrag
6 Verschiedenes

Der Verbandsvorstand

Landfrauen Rüdigheim

Vortrag

Landfrauen und Frauengemeinschaft Rüdigheim
Am Mittwoch, 08. April 2015 findet um 20 Uhr im Treffpunkt Rüdigheim ein Vortrag statt. Der Vortrag zu dem Thema Herzinfarkt wird von Herrn Spiller gehalten. Zu dieser Veranstaltung sind neben den Mitgliedern der Landfrauen und der Frauengemeinschaft auch Gäste recht herzlich willkommen.

Anzeigen

Hochzeitszeitungen
einfach, schnell und günstig

ab 55,69 €

50 Stück DIN A5
4/4-farbig, 8-seitig, 135 g/m²
Bilderdruckpapier, kostenloser Versand

www.LW-flyerdruck.de/Hochzeitszeitung.htm

Bildquellen: NDphotos.com - Fotolia / pressmaster - Fotolia / bridge - Fotolia

Beilagenhinweis

Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der **Eiffert GmbH & Co. KG, Herbstein,** bei.

Wir bitten um Beachtung!

Das Gedächtnis der Gemeinde

Wo bleiben eigentlich die vielen Verwaltungsakten und Unterlagen unserer Gemeinde, die, wenn die Vorgänge in der Verwaltung abgeschlossen sind dort nicht mehr benötigt werden? Was geschieht mit den vielen alten Urkunden, Dokumenten, Amtsbüchern und vieles mehr?

Aus Mitteln der Dorferneuerung wurden in der ehemaligen Schule im Ortsteil Burg-Gemünden Räumlichkeiten für die Einrichtung eines Gemeindearchivs geschaffen.

Dort werden die Akten aus sieben Ortschaften aufbewahrt. Hier befinden sich nicht nur Amtsbücher und Verwaltungsakten, sondern auch einige „nichtamtliche Unterlagen“, wie Chroniken, Bücher und Fotos, die über die Dörfer unserer Gemeinde berichten sowie alte Karten, die uns zeigen, wie sich Orte und Landschaften in den letzten Jahren verändert haben.

Ein Archiv lebt davon, gepflegt und benutzt zu werden. Dieser Aufgabe widmet sich seit der Gründung des Archivs 2011, beziehungsweise auf Beschluss des Gemeindevorstandes vom 23.01.2012 ehrenamtlich Karl Pitzer. Sporadisch wird er von freiwilligen Helfern unterstützt, jedoch wird die überwiegende Arbeit und Planung von ihm regelmäßig einmal wöchentlich erledigt.

Das Archiv befindet sich noch im Aufbau. Das heißt, nur ein Teil der Unterlagen konnte bisher archiviert werden. Der größere Bestand ist zwar grob sortiert, befindet sich aber überwiegend noch in Ordnern.

Das Archiv kann und soll auch genutzt werden! Alle Bürgerinnen und Bürger sind deshalb herzlich willkommen, das Gemeindearchiv fürs Studium, zur Information und zu Forschungszwecken, zum Beispiel über die Geschichte des Wohnortes oder der Familie, zu nutzen.

Sie haben Unterlagen, die Sie dem Archiv übereignen möchten?

Wir freuen uns natürlich über all das Interessante aus der Vergangenheit, das Sie nicht mehr aufbewahren möchten bzw. der Öffentlichkeit zugänglich machen wollen. Hierzu zählen unter anderem Nachlässe, Unterlagen von Vereinen oder Firmen sowie private Dokumente und Fotos. All das werden wir gewissenhaft archivieren.

Unsere Öffnungszeiten: dienstags von 09.00 bis 12.00 Uhr oder nach Vereinbarung unter 06634-9606-10.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Haben wir Ihr Interesse geweckt an dieser interessanten Aufgabe mitzuarbeiten, würden wir uns freuen wenn Sie uns unter 06634-9606-10 kontaktieren.

Amtliche Bekanntmachungen

Haushaltsplanung 2015 / 2016 der Gemeinde Gemünden (Felda)

Öffentliche Auslegung

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Gemünden (Felda) hat in der Sitzung der Gemeindevertretung vom 26.03.2015 den Entwurf der Haushaltssatzung 2015/2016 mit ihren Anlagen eingebracht.
Dieser Entwurf liegt gemäß § 97 (2) Hessische Gemeindeordnung (HGO) zur Einsichtnahme vom **01.04.2015 bis 13.04.2015** im Rathaus der Gemeinde Gemünden (Felda), Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda) - Zimmer Gemeindekasse / Finanzabteilung - zu folgenden Uhrzeiten öffentlich aus:
01.04.2015 von 08.30 Uhr - 12.00 Uhr
02.04.2015 von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
07.04.2015 von 08.30 Uhr - 12.00 Uhr
08.04.2015 von 08.30 Uhr - 12.00 Uhr
09.04.2015 von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
10.04.2015 von 08.30 Uhr - 18.00 Uhr
13.04.2015 von 08.30 Uhr - 18.00 Uhr
Außerdem finden Sie den Entwurf auf unserer Homepage unter http://www.gemuenden-felda.de/rathaus-und-politik/haushaltsplan/ **.**

Der Gemeindevorstand
Bott
Bürgermeister

Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung
soll am **Montag, 20. April 2015, 10.00 Uhr**,
im Amtsgericht Landgraf-Hermann-Str. 1, Saal 3, versteigert werden:
Das im Grundbuch von Burg-Gemünden Blatt 813 eingetragene Grundstück

Lfd.Nr.	1
Gemarkung	Burg-Gemünden
Flur	4
Flurstück	68/5
Wirtschaftsart und Lage	Gebäude-und Freifläche, Bleidenröder Straße 32
Größe qm	5527

Der Versteigerungsvermerk wurde am 06.03.2014 in das Grundbuch eingetragen.
Verkehrswert: 150.000,00 EUR
Objektbeschreibung: Wohn-/Geschäftshaus
Ist ein Recht im Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte es spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss es auch glaubhaft machen, wenn der Gläubiger oder der Antragsteller oder bei einer Insolvenzverwalterversteigerung der Insolvenzverwalter widerspricht. Das Recht wird sonst im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt.
Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung des Anspruchs - getrennt nach Hauptforderung, Zinsen und Kosten - einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann die Erklärungen auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgeben.
Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des vorbezeichneten Versteigerungsobjekts oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu erwirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.
Nähere Angaben zu dem Objekt und weitere Zwangsversteigerungsobjekte im Internet unter

www.zvg-portal.de

Kontoverbindung für die Überweisung der Sicherheitsleistung:
Gerichtskasse Gießen, Kto-Nr. 100 60 14, BLZ 500 500 00, bei der Landesbank Hessen-Thüringen -Girozentrale-IBAN DE 205 0050 000000 100 60 14, BIC HELADEFFXXX, unter Angabe des **Kassenzeichens: 883 100 401 7.**

Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag	von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

Der Bürgermeister, Herr Bott, ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter: 0172/6616120

Telefonanschlüsse der Gemeinde Gemünden (Felda)

Vorwahl = 06634

Gemeindeverwaltung - Zentrale	**(06634) 9606-0**
Telefax	**9606-15**
Bürgermeister - Vorzimmer (Frau Böcher)	9606-**10**
Allgemeine Verwaltung (Frau Böcher)	
E-Mail:	birgit.boecher@gemuenden-felda.de
Gemeindekasse (Frau Reitz)	9606-**14**
E-Mail:	gemeindekasse@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung (Herr Wolf)	9606-**12**
E-Mail:	finanzverwaltung@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung (Frau Kern)	9606-**22**
E-Mail:	corinna.kern@gemuenden-felda.de
Versicherungsamt ***Renten/Sozialhilfen*** ***Gewerbeamt*** (Frau Kömpf)	9606-**13**
E-Mail:	sozial-personalwesen@gemuenden-felda.de
Einwohnermeldeamt ***Fundbüro*** (Frau Horst)	9606-**18**
E-Mail:	einwohnermeldeamt@gemuenden-felda.de
Pass-Stelle	9606-**19**
Ordnungsamt ***Mitteilungsblatt „Ohmtal-Bote“*** (Frau Schmuck)	
E-Mail:	ordnungsamt@gemuenden-felda.de
Bauwesen (Frau Rohrbach)	9606-**20**
E-Mail:	bauamt@gemuenden-felda.de
Kindergarten	8166
E-Mail:	kindergarten@gemuendenfelda.de
Bau- und Servicehof (Herr Richber)	918481
Telefax	918482
E-Mail:	bauhof@gemuendenfelda.de
Kläranlage Rülfenrod	918756

Dorfgemeinschaftshäuser

Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden	
- Hausmeister Herr Fischer	0170 - 2840932
Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden	
- Hausmeister Herr Wittchen	8155
Dorfgemeinschaftshaus Ehringshausen	
- Hausmeister Herr Müller	604
Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod	
- Hausmeister Herr Henkel	1572
Dorfgemeinschaftshaus Hainbach	
- Hausmeister Herr Jan Schönfeld	918696
- Vermietung Herr Lutz	748
Dorfgemeinschaftshaus Otterbach	
- Hausmeister Herr Giesen	917484
Dorfgemeinschaftshaus Rülfenrod	
- Hausmeister Herr Griesler	919943
Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden	9180209
- Hausmeister Herr Selbitschka oder 918072	0173 - 4762677

Ortsvorsteher/Ortsvorsteherinnen

Nieder-Gemünden, Herr Michel	918813
Burg-Gemünden, Herr Wittchen	8155
Ehringshausen, Herr Rühl	481

Elpenrod, Frau Henkel	8956
Hainbach, Herr Lutz	748
Otterbach, Herr Dechert	8804
Rülfenrod, Herr Gabriel	503

Diakoniestation Ohm-Felda

Kirschgartener Str. 1, 35325 Mücke-Nieder-Ohmen
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke
Die Pflegeprofis:
- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung

Tel. 06400/90243, Fax: 06400/90245
Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de
E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I
Ortsgerichtsvorsteher Bernd Deichert,
Burg-Gemünden, Weideweg 3 06634/8464
zuständig für OT Burg-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) II
Ortsgerichtsvorsteher Hartmuth Schäfer
Nieder-Gemünden, Hohlstr. 14 06634/390
zuständig für OT Nieder-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) III
Ortsgerichtsvorsteher Michael Weicker
Hainbach, Am Zollstock 3 06634/918987
zuständig für die OT Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV
Ortsgerichtsvorsteher Herbert Seipp
Ehringshausen, Hauptstr. 20 06634/688
zuständig für die OT Ehringshausen und Rülfenrod

Schiedsamt Gemünden (Felda)

(zuständig für alle Ortsteile)

Schiedsmann Peter Krug,
Burg-Gemünden, Am Oberborn 14, Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06634/ 91 94 67, E-Mail-Anschrift: schiedsamt-gemuenden-felda@freenet.de

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut Lerch Tel.: 06631/974-0
(Polizeistation Alsfeld)

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an.
Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.
Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!
Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten der gemeindlichen Kindertagesstätte

Die gemeindliche Kindertagesstätte Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist von
Montag bis Donnerstag von 07.15 Uhr - 16.15 Uhr
und Freitags von 07.15 Uhr - 16.00 Uhr
geöffnet.
Es besteht dort die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren sowie Schulkinder betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt.
Informationen erhalten Sie im Kindergarten unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):
Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333
Mo.-Fr. 07.30 - 10.45 Uhr
Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten unter der gebührenpflichtigen Rufnummer 01805/996633 erfragen.
Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:
VGO Verkehrsgesellschaft Osthessen
Info-Telefon: 06631/963333
Verwaltung: Am Bahnhof, 36304 Alsfeld

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 35:	Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück
Buslinie 5332:	Kirchhain - Homberg - Burg- u. Nieder-Gemünden und zurück
VB-71:	Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück
VB-75:	Mücke bzw. Elpenrod - Atzenhain - Mücke - Ober-Ohmen und zurück
VB-77:	Helpershain - Feldatal - Mücke (hält in Elpenrod nur zum Aussteigen)

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Sprechtage des hessischen Amtes für Versorgung und Soziales Gießen

im 1. Halbjahr 2015

Ort	Uhrzeit	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
Lauterbach, *Marktplatz 14, im Rathaus, Sitzungssaal*	14.00 – 16.00			Dienstag 10.03.2015			Dienstag 09.06.2015
Marburg, *Frauenbergstr. 35, Erdgeschoss, Raum 09*	09.00 – 12.00 und 13.00 – 16.00	Mittwoch 07.01.2015 und 21.01.2015	Mittwoch 04.02.2015 und 18.02.2015	Mittwoch 04.03.2015 und 18.03.2015	Mittwoch 01.04.2015 und 15.04.2015	Mittwoch 06.05.2015 und 20.05.2015	Mittwoch 03.06.2015 und 17.06.2015
Stadtallendorf, *Gemeinschaftszentrum Clubraum 3*	13.00 – 16.00	Donnerstag 08.01.2015		Donnerstag 12.03.2015		Donnerstag 07.05.2015	

Information für die Besucher der Sprechtage:
Schwerbehindertenausweise können nicht mehr verlängert oder geändert werden, sondern müssen in entsprechenden Fällen als Plastikkarte im Scheckkartenformat neu ausgestellt werden. Hiezu ist immer ein aktuelles farbiges Passbild erforderlich.
Eine Ausweisausstellung auf dem Sprechtag ist nicht möglich.

Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung

Die ekom21 und die HSH Soft- und Hardware Vertriebs GmbH haben eines der modernsten Softwareverfahren für Einwohnermeldeämter entwickelt. Die Entwicklung dieser richtungsweisenden Lösung mit dem Namen „emeld21“ hat aufgrund ihrer Komplexität und fortschrittlichen Technologie über vier Jahre gedauert.
In den nächsten Monaten werden rund 390 Kommunalverwaltungen in ganz Hessen auf dieses neue Verfahren umgestellt.
Die Umstellung erfolgt in mehreren Wellen - für die Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda) am Osterwochenende.
Dadurch kann es in der Zeit nach Ostern (ab dem **07.04.2015)** zu erhöhten Wartezeiten im Bereich des **Bürgerservice** in der Gemeindeverwaltung kommen.
Wir bitten um Ihr Verständnis.

gez. Lothar Bott
Bürgermeister

Aktion „Sauberhaftes Hessen“

Sauberhaftes Hessen ist Deutschlands größte und älteste Umweltkampagne gegen das Wegwerfen von Abfällen auf öffentlichen Plätzen und in die Natur.
Der ZAV hat mitgeteilt, in dem Zeitraum

vom 01.04. bis incl. 30.04.2015

die Aktion „Saubere Landschaft“ bzw. „Sauberhaftes Hessen“ unterstützen.
Das gesammelte Material kann in dem o.g. Zeitraum gebührenfrei am Entsorgungszentrum Vogelsberg angeliefert werden.
Daher rufen wir alle Gruppen und Vereine auf, sich an dieser Aktion zu beteiligen.
Bitte melden Sie Ihre Sammlungen bei der Gemeindeverwaltung, Frau Schmuck, Tel.: 0 66 34 / 96 06-19 an.

Weitere Information gibt es auf der Internetseite
www.sauberhaftes-hessen.de

Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zur Silbernen Hochzeit

den Eheleuten Hubert Rector und Elke Zimmermann-Rector, geb. Zimmermann, Am Hang 7, 35329 Gemünden (Felda), OT Rülfenrod, am 02.04.2015

den Eheleuten Karsten und Sabine Schmitt geb. Nikolai, Pestalozzistrasse 21, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, am 05.04.2015.

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zum Geburtstag

OT Nieder-Gemünden
Irisa Frank, In den Kreuzwiesen 24, am 01.04. 73 Jahre

OT Burg-Gemünden
Annemarie Sann, Ohmstraße 55, am 01.04. 75 Jahre
Sigrid Delskamp, Ohmstraße 18, am 01.04. 70 Jahre
Erich Schönhals, Gaisberg 4, am 02.04. 74 Jahre

OT Ehringshausen
Marie Kömpf, Hofackerstraße 6, am 02.04. 83 Jahre
Erwin Sann, Torweg 14, am 02.04. 83 Jahre
Helmut Diegel, Am Wall 2, am 04.04. 78 Jahre
Helmut Spahn, Hauptstraße 118, am 07.04. 77 Jahre

OT Elpenrod
Marie Erkel, Siedlung 3, am 06.04. 85 Jahre

OT Hainbach
Manfred Schneucker,
Nieder-Gemündener Straße 2, am 04.04. 72 Jahre

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!

VHS - Nachrichten

vhs - Kurse

Kursangebot
Zweigstelle Gemünden
Leitung: Monika Kömpf, Pestalozzistraße 12,
35329 Gemünden (Felda), 06634 / 8257
Anmeldungen direkt an die VHS. Anmeldeformulare sind den Kursbüchern zu entnehmen oder bei Frau Kömpf erhältlich.
Aktuelles Kursangebot für Frühjahr 2015
Qi Gong
Qi Gong ist ein Teil der traditionellen chinesischen Medizin. Qi steht für Energie, Dong bedeutet Üben und Zeit. Qi Gong besteht aus sanften Übungsfolgen, die der Gesunderhaltung, Kräftigung und Harmonisierung dienen.
Meditative Atem- und Körperübungen im Stehen oder Sitzen regulieren den Energiefluss im Körper, aktivieren die Selbstheilungskräfte und stärken Vitalität und Wohlbefinden.
Qi Gong empfiehlt sich für Menschen in jedem Lebensalter. Besondere Voraussetzungen sind nicht erforderlich.
Bitte in lockerer Kleidung oder Trainingskleidung kommen und warme Socken/bequeme Schuhe und eine Decke oder Matte mitbringen.
Kursnummer: J3182
8 Treffen, Dienstag, 18.30-20.00 Uhr, ab 26.05.2015
Gemünden - Nieder-Gemünden
Feuerwehrgerätehaus
Leitung: Martina Sommer
Kosten: 40,00 EUR
Kursnummer: J3183
8 Treffen, Dienstag, 20.00 21.30 Uhr, ab 26.05.2015
Gemünden - Nieder-Gemünden
Feuerwehrgerätehaus
Leitung: Martina Sommer
Kosten: 40,00 EUR
Fußreflexzonenmassage-Workshop
Eine Druckpunktmassage am Fuß fördert die Selbstheilungskräfte, steigert das Wohlbefinden, regt den Energiefluss des Körpers an und baut Spannungen ab.
Über entsprechende Reflexzonen bewirkt die Massage eine vermehrte Durchblutung in eventuell gestörten Körperregionen. Leicht erlernbare Griffe und Techniken sowie eine Übersicht über die Energiezonen am Fuß werden vorgestellt und geübt.
Bitte bringen Sie eine Decke, ein Handtuch, bequeme Kleidung und warme Socken sowie Creme oder Öl mit.
Mindestteilnehmerzahl: 6 Personen
Kursnummer: J3102
2 Treffen, Freitag, 19:00-21:00 Uhr, 17.04.2015
Samstag, 10:00-17:00 Uhr, 18.04.2015
Gemünden - Elpenrod, Örtenröder Str.1
Praxis Peral-Ruiz
Kosten: 50,00 EUR
Verbindliche Anmeldung bis 13.04.2015

Senioren

Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)

Ansprechpartner:
Vorsitzender Peter Krug Tel.: 06634 919467
stv. Vorsitzender Herbert Kömpf Tel.: 06634 1512

Emailadresse: info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de
Homepage: www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de

Familienanzeigen online gestalten unter www.anzeigen.wittich.de

Eine Einrichtung der Gemeinde Gemünden (Felda) in den Räumen des evangelischen Gemeindehauses im OT Nieder-Gemünden, Hohlstraße 7, für alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde.

Öffnungszeiten:
Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat
jeweils in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr.
Fällt dieser Donnerstag auf einen Feiertag, ist der Treff leider geschlossen.

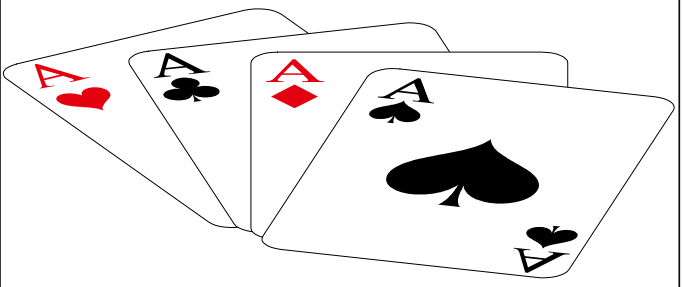
Es besteht die Gelegenheit zum miteinander Spielen, Stricken, Lesen, Reden und mehr.

(Eigener Kuchen und andere Leckereien dürfen gerne mitgebracht werden)
Neben einer Teeküche stehen Bücher, diverse Gesellschaftsspiele und ein Internetanschluss zur Verfügung.
Die angebotenen Bücher dürfen gerne mit nach Hause genommen werden.
Eine Rückgabe ist, solange der Vorrat reicht, nicht erforderlich.

„Elektromobiles Dorf-Carsharing“ in Gemünden (Felda)

Ab sofort bietet der Seniorenbeirat während den Öffnungszeiten für eine Erstregistrierung auf der Internetseite des e-Carsharing-Anbieters www.e-wald.eu sowie zum dortigen Buchungssystem seine Unterstützung an. Gleichzeitig steht auch das Fahrzeug für eine kurze Einweisung in dessen Besonderheiten zur Verfügung.

Skatturnier



in

Burg - Gemünden

Wo : Gaststätte ***„Am Felsenkeller“***

Wann : 02. April 2015

Start : 19.00 Uhr

Veranstalter : Skat Club „Karlche“

Vereine und Verbände

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,
wegen der Osterfeiertage ist für die Ausgabe 15 eine Vorverlegung notwendig.

Ausgabe 15

Sämtliche Berichte und Inserate müssen am **Donnerstag, 02.04.15, bis 08.00 Uhr** im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

DRK Ortsvereinigung Gemünden

Altkleidersammlung am Samstag, den 11.04.2015

Der DRK-Ortsverein weist darauf hin, dass am Samstag, den 11.04.2015, eine Altkleidersammlung in allen Gemündener Ortsteilen, sowie in Bleidenrod und Büßfeld stattfinden wird. Die Bevölkerung wird gebeten die Kleidung in Säcken abgepackt ab 08.00 Uhr am Straßenrand abzustellen. Wegen entsprechender Probleme in der Vergangenheit (Abholung der Säcke durch nicht berechtigte, kommerzielle Firmen) wird die Bevölkerung gebeten die Säcke nicht schon am Freitagabend an die Straße zu stellen, sondern dies erst am Samstagmorgen zu tun. Mitglieder der DRK-Bereitschaft Gemünden werden im Verlaufe des Samstag alle Straßen in den genannten Ortsteilen abfahren und die herausgestellten Säcke einsammeln.
Das DRK bedankt sich auf diesem Wege bereits jetzt für die Unterstützung durch die Bevölkerung. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Altkleidersäcke in diesen Tagen an die Haushalte verteilt wurden / bzw. werden.
Natürlich stehen auch weiterhin die vom DRK aufgestellten Altkleider-Sammelbehälter an den bekannten Stellen innerhalb der Gemeinde zur Verfügung. Diese werden von der DRK-Bereitschaft regelmäßig geleert.

Sportverein 1921 Ehringshausen e.V.

Jahreshauptversammlung

Gemünden/Ehringshausen (ek). Berichte aus den zahlreichen Abteilungen des Sportvereins, Neuwahlen zum Vorstand, Ehrungen und ein Beschluss zur Beitragsentwicklung kennzeichneten den Verlauf der Jahreshauptversammlung des Sportvereins am vergangenen Samstagabend im Sportheim.
Vorsitzender Albrecht Well ging nach einem Dank an die vielen helfenden Mitglieder auf einige Aktivitäten und Neuerungen des abgelaufenen Jahres näher ein. Sowohl im sportlichen, als auch im Wirtschaftsbetrieb habe es Veränderungen positiver Art gegeben, wie der Vorsitzende unterstrich. Ein Highlight im sportlichen Bereich sei der Aufstieg der Damen in die Verbandsliga gewesen, aber auch die Gründung einer neuen Seniorenfußballmannschaft. Zu nennen seien aber auch das neue Angebot eines Mountainbikerennens in Verbindung mit dem Haineslauf, sowie Spinning in Verbindung mit der TSG Kirtorf. Gut angenommen werde ferner der „Schluck am Freitag“, so Well weiter. Schließlich habe man die Küchenausstattung verbessert und auch der Garagenanbau sei fertiggestellt worden. Auf Grund der neuen Abteilungen habe sich schließlich auch die Mitgliederzahl positiv auf mehr als 360 entwickelt.
Die Berichte aus den Abteilungen eröffnete Vanessa Lanz (Betreuerin U 16). Nach ihren Worten sind dort aktuell 13 Spielerinnen aktiv, neue Aktive konnten gewonnen werden. In der letzten Runde belegte man Platz 1 in der Kreisklasse, aktuell stehe man auf Platz sechs. Lanz sprach von einem guten Klima in der Gruppe und von viel Potential für die Damenmannschaft.
Für die Aerobic-Abteilung berichtete Anja Seipp von regelmäßigen Einheiten jeweils Montag, wobei es eine Mischung aus Step, Bauch-Beine-Po, Pilates und auch Wirbelsäulengymnastik gebe. Darüber hinaus habe man in den Sommermonaten auch einige Laufeinheiten absolviert. Einen besonderen Dank richtete sie an Michaela Hoffmann, die dafür sorgte, dass trotz Engpässen keine Stunden ausfallen mussten.
Von einer guten Stimmung innerhalb der Gruppe berichtete auch Werner Schmelz für das „Alte Herrn“-Fußball Team. Im Winter habe man mehrere Einheiten in der Halle organisiert und auch eine zweitägige Rhönwanderung sei im Angebot gewesen. Für die kommende Runde beginnen in nächster Zeit die Vorbereitungsgespräche, so Schmelz abschließend.
Für die Gymnastikabteilung teilte Cilly Bräuer mit, dass man ein Programm aus Kardio, Ausdauer, Muskelaufbau und Entspannungsübungen zusammengestellt habe. In der Abteilung seien 22 Frauen aktiv, 44 Übungsstunden wurden absolviert und im August, so die Abteilungsleiterin abschließend, blicke man auf ein 30-jähriges Bestehen zurück.

Tilo Schott und Karina Kömpf teilten vom Frauenfußball mit, dass man nach dem Aufstieg derzeit bedingt durch Verletzungen und Schwangerschaften auf wichtige Spielerinnen verzichten müsse und von daher noch nicht viele Punkte erzielt worden seien. Nachrückende, jüngere Spielerinnen müssten integriert werden und man hoffe, dass die derzeitige Talsohle alsbald durchschritten sei.
Für die Karnevalsabteilung teilte Ingo Schmid mit, dass man auf eine erfolgreiche Kampagne zurückblicken könne. Man habe einheitliche Jacken und neue Kostüme für die Kinder-Tanzgarde anschaffen können. Neue Kostüme für die Garde seien im Verlaufe des Jahres geplant. Schmid schloss mit einem Hinweis auf die kommende Karnevalssaison, die nochmals kürzer sei und von daher bereits sehr früh Anfang Januar beginne. Dringend benötigt werde schließlich eine Unterstellmöglichkeit für den Prinzenwagen, der an seinem bisherigen Platz nicht bleiben könne.
Den Reigen der Abteilungsberichte schloss Arno Schneucker für den Seniorenfußball ab.
Die neu etablierte Mannschaft laufe gut, man verfüge über einen Kader von 37 Spielern und das erste Spiel nach Gründung habe man gleich mit 5:0 gewinnen können.
Derzeit belege das Team einen 8. Tabellenplatz mit 24 Punkten, was eine gute Bilanz sei, so Schneucker abschließend.
Einen insgesamt beeindruckenden Bericht lieferte Rechner Uwe Diegel ab, der per Bildpräsentation sehr übersichtlich die finanzielle Entwicklung und die Verteilung der Gelder bei Einnahmen und Ausgaben aufzeigen konnte. Diese ordentliche Buchführung wurde durch die Kassenprüfer bestätigt, so dass die Versammlung einstimmig den Vorstand entlasten konnte.
Bei den turnusmäßig anstehenden Neuwahlen zum Vorstand wurde der Vorsitzende Albrecht Well unter der Regie von Wahlleiter Günther Rühl einstimmig in seinem Amt bestätigt, ebenso wie Schriftführerin Anja Kömpf und die Leiterin der Öffentlichkeitsarbeit Dunja Werneburg. Als neuen Kassenprüfer wählte die Versammlung Holger Dick und schließlich gab es auch ein einstimmiges Votum für Günther Rühl, der eine vakante Stelle im Ältesten- und Ehrenrat des Vereins übernahm und damit dieses fünfköpfige Gremium komplettiert.
Dem alten und neuen Vorsitzenden war es in der weiteren Folge vorbehalten die anstehenden Ehrungen für langjährige Vereinszugehörigkeit zu übernehmen. So wurden für 40 Jahre Vereinstreue geehrt Uli Adam, Jörg Diegel, Jürgen Seipp und Bernd Harres. Seit 25 Jahren halten dem Verein die Treue Miriam Bräuer, Julia Bräuer, Michaela Hoffmann, Heike Jacobi, Anja Seipp und Ingo Schmid, sowie 15 Jahre Daniela Kraft, Beatrice Rühl und Diane Beckmanns.
Vom Vorsitzenden folgte noch der Hinweis, dass am 27.06. der Haineslauf durchgeführt wird und am 28.06. das Mountainbikerennen, sowie die sich großer Beliebtheit erfreuende Dorfolympiade.
Auf Initiative des Vorstandes beschäftigte sich abschließend die Versammlung mit einer Beitragsanpassung, die im kommenden Jahr erfolgen soll. Der Vorstand hatte in diesem Zusammenhang darauf hingewiesen, dass die Mitgliedsbeiträge beim Sportverein seit 2008 konstant seien und über eine Anpassung gesprochen werde sollte. Mehrheitlich beschloss die Mitgliederversammlung nach längerer Diskussion eine Beitragsanpassung, die aber erst ab 2016 wirksam werden soll.

Das Foto zeigt die im Rahmen der Versammlung durch den Vorsitzenden Albrecht Well (links im Bild) Geehrten, soweit sie an der Versammlung teilnehmen konnten. (Foto: ek).

SVE - Herzliche Einladung zum nächsten Schluck am Freitag

Der SVE lädt herzlich zum nächsten Schluck am Freitag, den 03.04.2015 ab 18:00 Uhr ein. Dieses Mal ist die ausrichtende Abteilung die Frauenfußballmannschaft.
Die Frauenfußballerinnen haben ein ganz besonderes Schmankerl vorbereitet.
Es wird eine hessische Spezialität - nämlich GRÜNE SOßE und Kartoffeln - geben.
Der SVE und insbesondere die Frauenfußabteilung freut sich auf Euren Besuch.

Anzeige

me. Thomas Euler
Schreinerei Bestattungen
Innenausbau
Küchen / Badmöbel
Fenster / Türen
Sonderanfertigungen
Überführungen, Erledigung
sämtlicher Formalitäten,
komplette Organisation,
Trauerdruck, Bestattungsvorsorge
Grüner Weg 4, 36325 Feldatal
Elpenröder Straße 21, 35325 Mücke
Telefon 06400-7387 Mobil 0172 9383696 (24h)
www.schreinerei-bestattungen-euler.de

SVE Heimspiele im April

Herzliche Einladung zu den Heimspielen der SVE Mannschaften im Monat April

KSG Elpenrod/Hainbach

Schützenabteilung

Nach der Pechsträhne in den letzten Begegnungen hat die Schülermannschaft in der allerletzten Begegnung doch noch einmal einen Glückstreffer gelandet. Dieser Wettkampf gegen Homberg am 25.3. konnte mit nur einem einzigen Ring Differenz gewonnen werden. Die dadurch noch einmal verbesserte Punktebilanz von 10:14 ändert allerdings nichts mehr an dem ohnehin schon sehr guten vierten Tabellenplatz von insgesamt 7 teilnehmenden Mannschaften.
Die Ergebnisse im Einzelnen:

Schüler - Luftgewehr

Homberg - Hainbach	444:445 Ringe
Benno Möser	156 Ringe
Patrick Stroh	147 Ringe
Enrico Müller	142 Ringe

Vereineschießen 2015

Alle Vereine der Großgemeinde werden noch einmal an das diesjährige Vereineschießen vom 7. April (Dienstag) bis 10. April 2015 (Freitag) im Schützenkeller in Hainbach erinnert.
Die Vereine können beliebig viele Mannschaften melden, wobei eine Mannschaft aus drei Schützen besteht und die Startgebühr pro Mannschaft 10,- EUR beträgt.

Leben Wohnen Wohlfühlen
Senioren-Pflegeheim Haus Lauer
Sicherheit • Geborgenheit • Service

Pflege
- Stationäre Pflege
- Kurzzeitbetreuung
- Verhinderungspflege

Betreutes Wohnen
- in Wohnungen in Reihenhäusern
- im 1-Zimmer-Appartement
- im 2-Zimmer-Appartement

• Friseur • Fußpflege • Kapelle • Kiosk • Cafe mit Parkanlage • u.v.m.

Senioren-Pflegeheim Haus Lauer GmbH
Weimerweg 5 • 35085 Ebsdorfergrund-Leidenhofen • Telefon: 06424/934-0 • www.seniorenheim-lauer.de

BAU- UND MÖBELSCHREINEREI
Hand aufs Holz!
seit 1885
BURKHARD FELDMANN
SCHREINERMEISTER
„NEU" Not-Türöffnung
Fenster · Türen · Rollläden · Markisen · Treppenbau
Möbel · Neu- u. Rep.-Verglasung
Bestattungen
Hohlstraße 8, 35329 Nieder-Gemünden
Tel. (06634) 2 27 · Fax (06634) 87 84 · Mobil 0171 / 202 6601

Roßdorf
RHIEL
FENSTER + TÜREN
100 Jahre FACHKOMPETENZ
Exklusive Fensterwelten
– optimale Wärmedämmung
– modernes Design
– perfekte Proportionen
Ständige Musterausstellung
Mo.- Fr. 7.30 - 18.00
Sa. 8.30 - 12.30
Lindenstraße 1, 35287 Amöneburg-Roßdorf, Tel. (06424) 9280-0

LW-Service auf einen Klick: www.wittich.de

www.fly-and-help.de

Um die Chancengleichheit zu wahren, dürfen nur die bereitgestellten Vereinsgewehre benutzt werden. Geschossen wird stehend aufgelegt auf die Wettkampfdistanz von 10 Metern. Jeder Schütze hat zehn Schuß, so daß die maximale Ringzahl pro Mannschaft 300 beträgt. Schießzeiten sind von Dienstag 7.4. bis Freitag 10.4. jeweils abends von 19.00 bis 22.00 Uhr auf dem Schießstand in Hainbach (DGH). Die Preisverteilung erfolgt am Samstag den 11.4. um 20.30 Uhr ebenfalls im Schützenkeller mit anschließendem gemütlichen Beisammensein. Für Speisen und Getränke ist während der gesamten Schießzeit gesorgt. Aktive Schützen, d.h. Teilnehmer an den Rundenwettkämpfen 14/15 sind ebenfalls aus Gründen der Chancengleichheit nicht startberechtigt. Anmeldungen sollten bis zum 4.4.2015 bei Ewald Rühl unter der Telefonnummer 06634-746 erfolgen.

Club „Alte Kameraden" Nieder-Gemünden

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 02.04.2015

Die Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2014 des Club Alte Kameraden findet am Gründonnerstag, den 02.04.2015 im Feuerwehrgerätehaus in Nieder-Gemünden statt. Die Veranstaltung beginnt um 19:30 Uhr mit einem gemeinsamen Essen.

Tagesordnung
1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Totenehrung
4. Neuaufnahmen
5. Verlesen des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2014
6. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden
7. Bericht des Rechners
8. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
9. Ausblick auf das kommende Geschäftsjahr
10. Verschiedenes (Frühschoppen, Bewirtung)

Der Vorstand lädt zu dieser Jahreshauptversammlung alle Mitglieder recht herzlich ein.

Marco Paulokat
(Schriftführer)

Wissenswertes

Die „Hessische Energiespar-Aktion" informiert:

Broschüre „Vom (K)Althaus zum Energiesparhaus"

„Vom (K)Althaus zum Energiesparhaus", so heißt die aktuelle Broschüre des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung zur Altbausanierung in Hessen, die als pdf-Datei unter www.energiesparaktion.de herunterladbar oder als Druckversion bei der „Hessischen Energiespar-Aktion", Rheinstraße 65, 64295 Darmstadt zu bestellen ist. Sie wird außerdem als Teil der Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen von Ausstellungen, Vortragsveranstaltungen, Messen etc. eingesetzt.

Die Autoren Werner Eicke-Hennig und Klaus Fey zeigen die „Sechs Schritte" auf, die jeden Altbau zu einem Energiesparhaus machen können, ergänzt durch Wirtschaftlichkeitsrechnungen zu den einzelnen Gewerken.

„Die Landesregierung strebt an, dass Hessen seinen Energiebedarf bis zum Jahr 2050 vollständig aus erneuerbaren Quellen deckt. Dies ist nur mit einem deutlich geringeren Heizenergieverbrauch zu erreichen. Energiesparen ist gewissermaßen unsere wichtigste Energiequelle. Für Wohnbauten ist unser Ziel die Halbierung des Heizenergieverbrauchs auf 10 Liter Heizöl oder Kubikmeter Erdgas pro Quadratmeter Wohnfläche und Jahr", so Hessens Wirtschaftsminister Tarek Al-Wazir im Vorwort.

Informationen zum Energieberatungsangebot der Verbraucherzentrale Hessen unter www.verbraucher,de.

Die „Hessische Energiespar-Aktion" ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung.

Ihr Autohaus am Berg - Ford spezialisiert

Die Nr. 1 am Berg

SCHEUER

- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- HU* und Abgasuntersuchung
  * im Namen und Rechnung der GTÜ, KÜS und TÜV Hessen
- Reifen- und Klima-Service
- Lackierarbeiten
- Karosserie-Instandsetzung
- Kfz-Reparaturen, Tuning und Wartung aller Fabrikate
- Oldtimer-Service

Autohaus Oliver Scheuer
Steinweg 14 · 35287 Amöneburg · Tel. 0 64 22 / 63 46

Vogel
Karosserie + Lack
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur

---

www.krag-immobilien.de
KRAG
Ihr heimischer Immobilienmakler mit Leistungsgarantie
www.5-Sterne-Immobilienmakler.de
☎ 0 64 62 / 9 14 80

LW-Service auf einen Klick:
www.wittich.de

...immer das Richtige für Ihren Durst!

Scholl & Hoffrichter
Getränkefachgroßhandel und Zeltverleih
Öffnungszeiten: Mo - Fr. 08.00 - 18.00 Uhr · Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Getränkeshop · Helga Schmid
Hauptstr. 52
35329 Ehringshausen

Scholl & Hoffrichter
Licher Weg 2
35315 Gontershausen
Tel. 0 66 33 / 4 52

Angebote gültig vom 01.04. bis 14.04.2015

Apollinaris
12 x 0,7 l
(1 l = 0,59)
zzgl. 3,30 € Pfand
4,99

Förstina
verschiedene Schorlen
12 x 0,75 l
(1 l = 0,78)
zzgl. 3,30 € Pfand
6,99

Franziskaner
verschiedene Sorten
20 x 0,5 l
(1 l = 1,40)
zzgl. 3,10 € Pfand
13,99

Der alte Hochstädter
Apfelwein
6 x 1,0 l
(1 l = 1,25)
zzgl. 2,40 € Pfand
7,49

Veltins Pils
20 x 0,5 l oder 24 x 0,33 l
(1 l = 1,20/1,51) zzgl. 3,10/3,42 € Pfand
11,99

Unsere Service-Angebote!
EC-Cash-Service · gekühlte Getränke · Garnituren-Verleih · Party & Festservice · Gläser-Verleih · Kühlwagen-Verleih

Angebote gültig solange Vorrat reicht. Irrtum od. Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

Gepflegt wohnen - Geborgenheit genießen!

Egal ob in der **Kurzzeit- oder Langzeitpflege**, dem **Urlaubs- und Probewohnen** – die freundliche Einrichtung, ein modernes Therapiekonzept und regelmäßige Veranstaltungen machen das Leben hier wirklich lebenswert.

Gerne vereinbaren wir mit Ihnen einen persönlichen Gesprächstermin!

24h NOTAUFNAHME · IMMER FÜR SIE DA! · RUND UM DIE UHR!

Seniorenzentrum Goldborn

PROCON Seniorenzentren gGmbH
Seniorenzentrum Goldborn
Mühltal 9 · 35315 Homberg (Ohm)
Telefon 0 66 33/64 30-100
www.seniorenzentrum-goldborn.de

Meisterhaft auto reparatur
D&F Berben GmbH

- Kfz-Inspektion
- Kfz-Reifenservice
- Kfz-Unfallreparatur
- Kfz-Glasreparatur
- Kfz-Klimaservice
- Kfz-Lackierung

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64
www.kfz-berben.de